



FUCHSJAGD

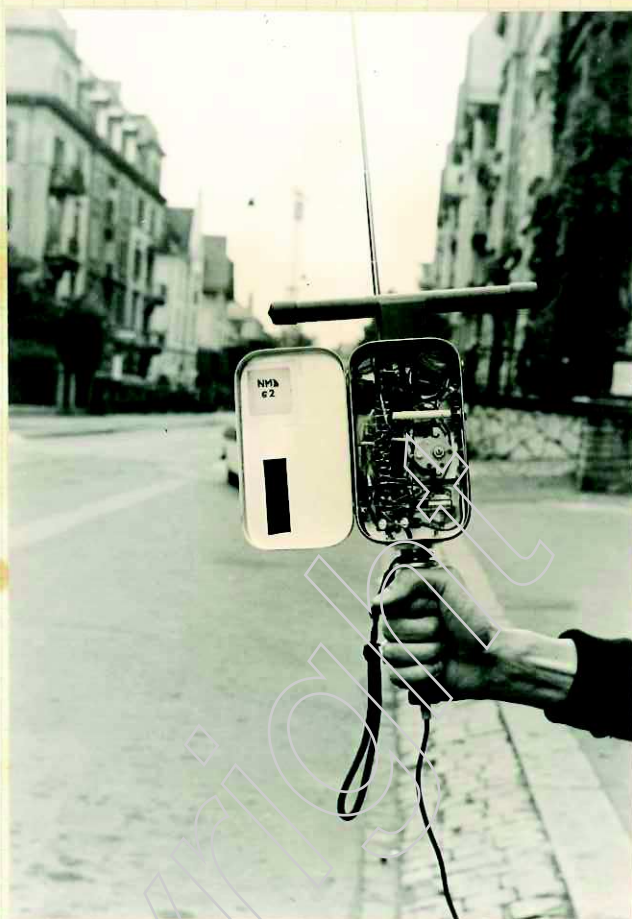
SONNTAG

27. 6. 65

80M - MOBIL



VOR DEM  
START



"VERTRAULICH"

Copyright

Fuchs	Rufzeichen	Verantwortlicher Operateur	Sendefrequenz ± 5 kHz	Sendezeichen	Standort Koordinaten
A	HB 9 OH/P QTG	HB 9 HP	3510 kHz	0945*1345	668800/267100
B	..... (Punkte)	HB 9 HS	3530 kHz	0945*1345	673400/260000
C	(A)	HB 9 KP	3565 kHz	0945*1345	673800/258600
D	..... (B)	HB 9 AK	3595 kHz	0945*1345	669600/265900
E	HB 9 SU QTG	HB 9 UJ	3580 kHz	0945*1415	670700/268700
M	HB 9 LD/P QTG	HB 9 LD	3550 kHz	0945*1345	684100/269600

Nationale Peilmeisterschaft der USKA 1964, 27.9.64  
 Organisator: Ortsgruppe Zürich  
 HB 95X *fr. Schmid*

Merkblatt für Fuchse

vertraulich

ALDO



DER TECHNISCHE  
LEITER

HB 9 SX

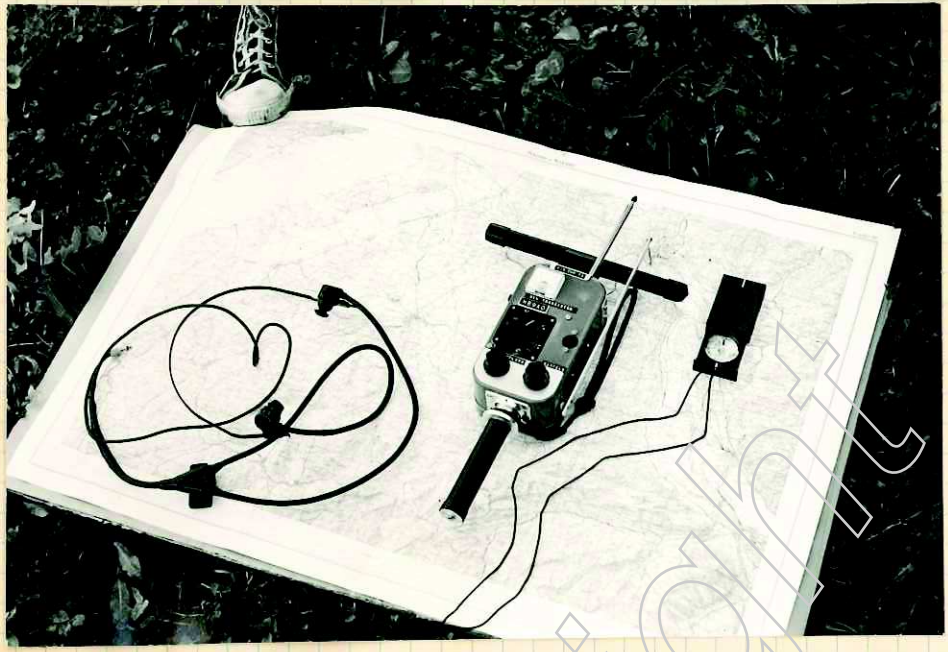
MIT "ZÜRI-PEILER"

"UND HÖRT  
VON  
144 AN  
UFWÄRTS  
DA DI DA..."  
(TEST)



55%  
8"  
84"

< 113 m/m >



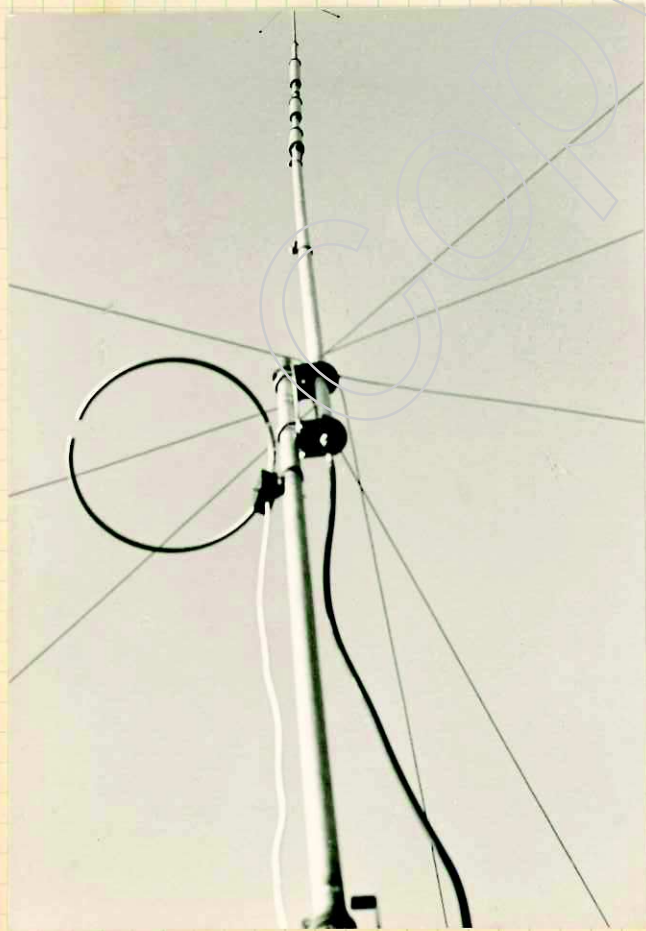
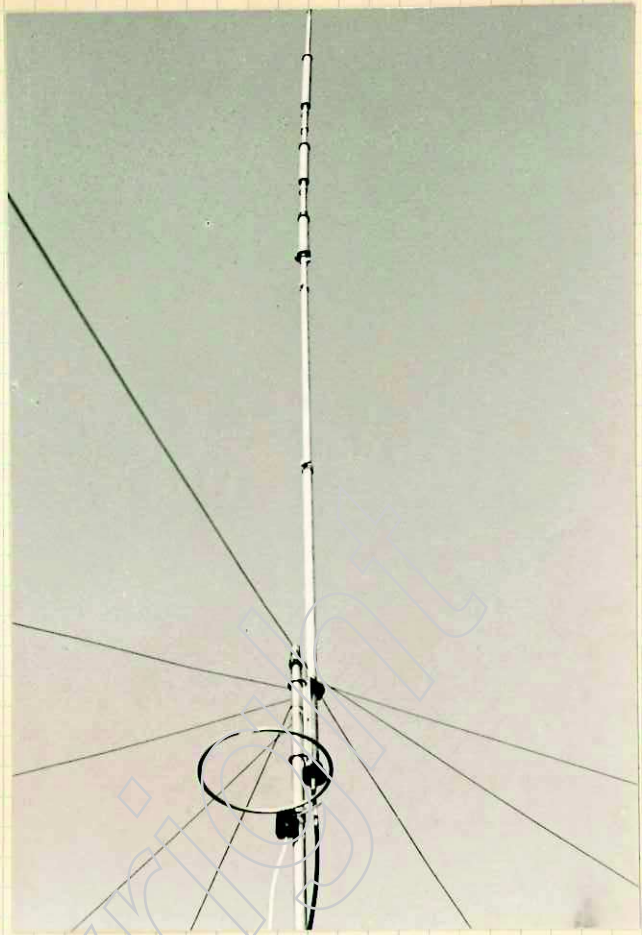
~~X~~  
④

< 113 m/m >



~~X~~  
⑤

14 AVQ -  
ANT.



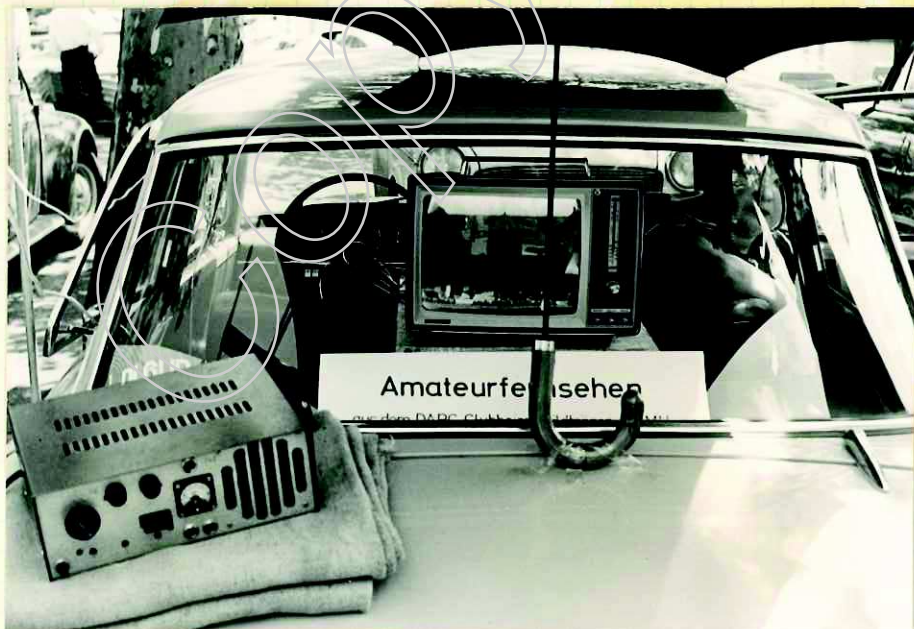
HALO FÜR 144 MC



AREND'S BETRIEB RUF 20-Meter







121%  
24 10"  
80" 85"

< 97 m/m >



X  
②

"HALO"



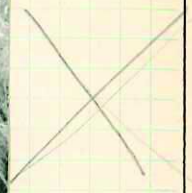
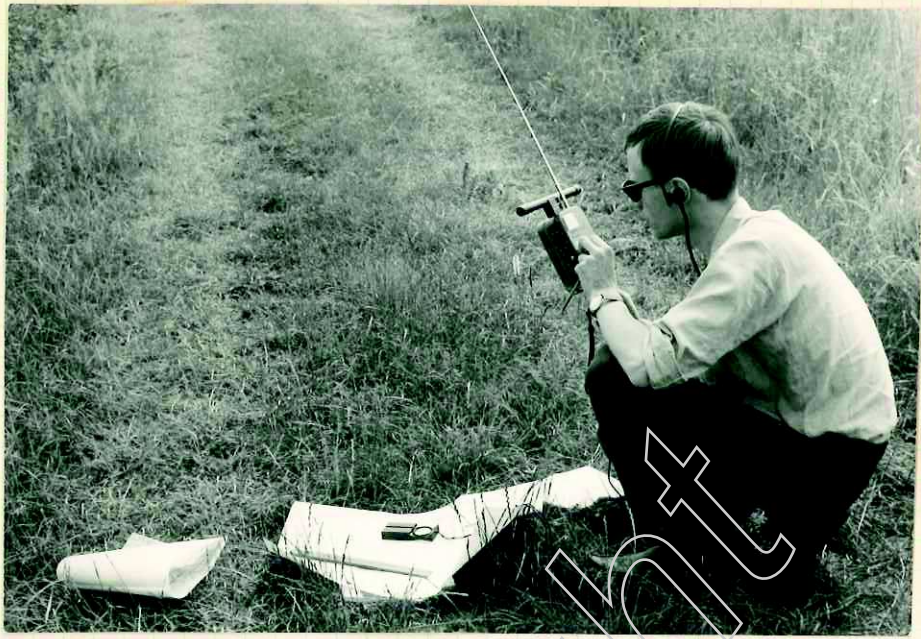
Cq de DJØQX

35%  
74  
90"

<

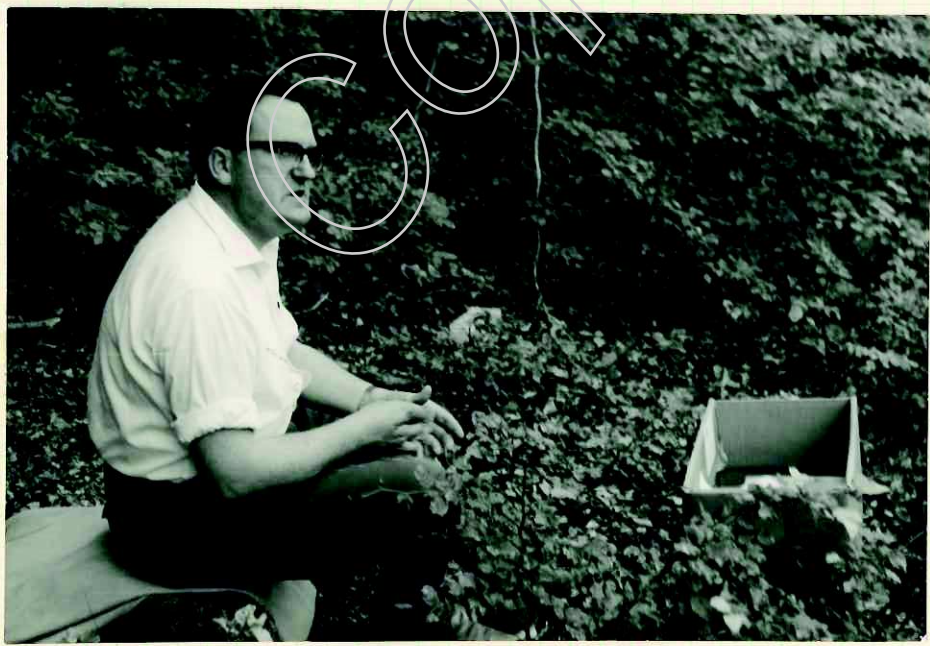
113 m/m

>



③

KONZERT - KOMPLIZIERT  
UND SCHON GEKONNT!  
WO GEHT'S WOHL HIN?



DER  
FUCHS  
NO. 2

# AUS DER PRESSE DER SÜDKURIER

## Wieder strahlen Grüße vom See über Amateur-Antennen in die Welt

Das dritte Internationale Bodensee-Treffen der Funkamateure bringt heute und morgen Wettbewerbe und festliche Stimmung

Z-S. FT FT de SÜDKURIER an al YL es OMs my best 73 es 55 to IM in AOL, awds lbe Hams, gb, gud luck de SÜDKURIER SK — so begrüßen wir auch in diesem Jahr mit Hilfe der (abgekürzten) Funkersprache, die in aller Welt von sämtlichen Funkern verstanden wird, sämtliche Teilnehmer des nunmehr dritten Internationalen Bodensee-Treffens der Funkamateure in Konstanz. Fast darf man schon von einer Tradition auch hier sprechen, denn die kleineren Sommerzusammenkünfte, die vordem auf der Insel Reichenau stattfanden, haben sich in Konstanz erst richtig ausweiten können.

Der uralte Konzilbau, der als Stätte des Konklaues der einzigen Papstwahl auf deutschem Boden vor 550 Jahren in wenigen Tagen in einem besonderen historischen Licht erscheinen wird, ist heute und morgen bereits zum dritten Male Ort der Begegnung vieler Amateurfunkler aus vielen Ländern, des Sommertreffens der Anhänger einer der modernsten Liebhabereien in der Welt.

Was seinerzeit zu solchen Amateur-Kongressen in der Ferienzeit geführt hat, war der Wunsch der Funkamateure, die einander oft schon jahrelang von ihren Kontakten und Unterhaltungen über den Äther her kannten, sich auch einmal zu sehen und persönlich kennenzulernen — ein „visuelles“ QSO (wie sie es nennen) herbeiführen zu können. Das gelang denn auch in stetig wachsendem Maße und als der Raum dafür zu eng wurde, verlegte man diese reizvollen Zusammenkünfte der Funkkameraden in die Bodensee-Metropole, wo sich seit nunmehr drei Jahren (und gleich von Anfang an) jeweils ein stärkerer Zuspruch als je zuvor entwickelte.

Die ersten mobilen Stationen sind schon gestern eingetroffen, heute fallen die vielen hohen Spezial-Antennen, die meist an den Autohecks angebracht sind, allgemein auf. Sie haben, wie in den vergangenen Jahren, bereits von unterwegs her Verbindung mit der Tagungsstation aufgenommen, deren Funkruf DLØIM — QRV (80 m) sie schon

seit Wochen hören mit der Einladung, an den schönen See zu kommen.

Seit 9 Uhr heute vormittag ist allgemeiner Empfang am Konzilbau, dort steht auch die

### Gruf an die Funkamateure

Liebe Freunde aus aller Welt!

Zum dritten Internationalen Bodensee-Treffen in Konstanz seien Sie wiederum herzlich willkommen geheißen. Möge Ihnen allen erneut bei Ihrem Aufenthalt in der schönen, alten Constantia freudvolle Stunden, gute Erholung und viel Erfolg auch bei den Wettbewerben beschieden sein.

Herzliche Wünsche  
Ihr  
Rudie Kühre  
DJ 8 PO  
(Tagungsleitung)

Tagungsstation und im unteren Saal wird um 10 Uhr die interessante Gerätemesse eröffnet. Auf ihr, in der die neuesten Sende- und Empfangsapparate und Funkerzubehör ausgestellt sind, ist erstmals in Konstanz eine zusätzliche Funkstelle für Amateur-Funkerschriften eingerichtet, bei der die Nachrichten des drahtlos sendenden Gegen-

geräts nicht aus einem Lautsprecher kommen, sondern in Druckbuchstaben, wie von Geisterhand durch eine Schreibmaschine getippt werden. Das erste Funktelegramm der Station sah so aus:

„cq cq cq de dlØ im konstanz intern. bodensee-treffen sonder-dok bs“.

Aus dem vielfältigen Tagungsprogramm, das auch bei den Wettbewerben mehr der Übung und Unterhaltung dienen will, sei weiter erwähnt: Samstag 14 bis 16.30 Uhr: Mobiltest mit der Leitstation DL Ø IM; 17 Uhr offizieller Empfang der Repräsentanten deutscher und ausländischer Amateurorganisationen beim Oberbürgermeister der Stadt Konstanz im Rathaus; 19.30 Uhr Begrüßung durch die Tagungsleitung des Deutschen Amateur-Radio-Clubs (DARC); 20 Uhr, wie jedes Jahr, großes HAM-Fest mit Tanz, nietenloser Tombola und Siegerehrung im ersten Wettbewerb.

Am Sonntag beginnen schon um 9.30 (bis 12 Uhr) die 80-Meter-Mobil-Fuchsjagden auf Bodanrück und Insel Reichenau bis Überlingen mit drei Füchsen (zwei Automatikfüchse und ein Navigationsfuchs). Von 10 bis 12 Uhr wird auch eine 2-m-Fuchsjagd zu Fuß im Stadtgebiet durchgeführt, Start und Ziel sind am Gebhardplatz.

In den freien Stunden und für die unbetteiligten Funkfreunde ist an beiden Tagen wieder reichlich Gelegenheit zu Einzelbegegnungen (mit oder ohne Fachsimpeln) — kurz, es dürfte dank der guten Vorbereitung aller Vorhaben wieder ein fröhliches und vergnügtes Sommertreffen werden. shu

### Zum Treffen der Funkamateure

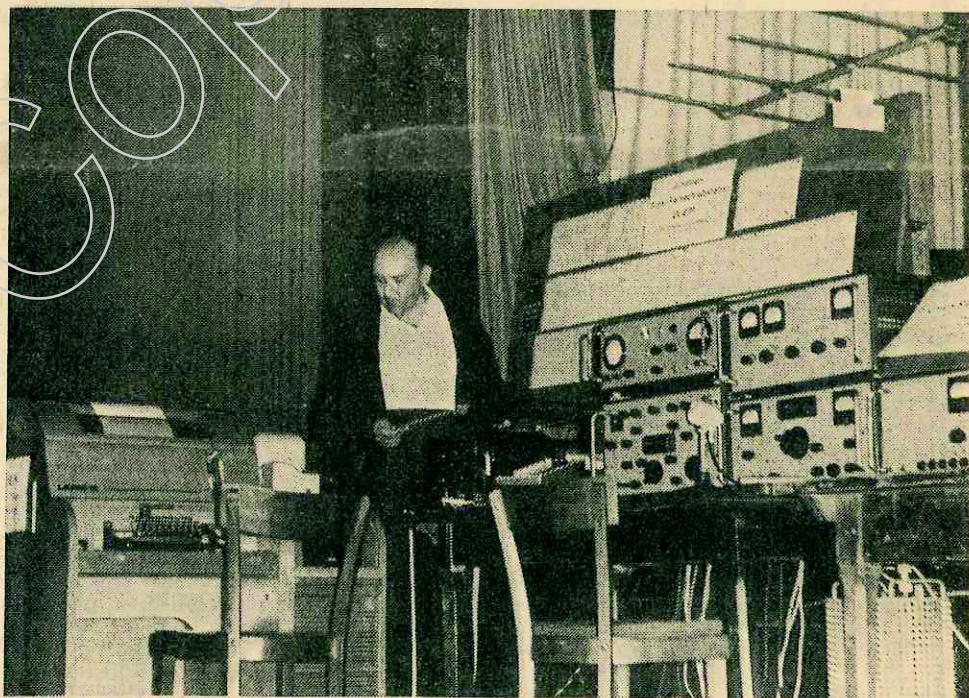
Der Oberbürgermeister schrieb folgendes Grußwort an das Internationale Bodensee-Treffen der Funkamateure:

Es ist nun bereits das dritte Mal, daß Funkamateure aus vielen Ländern zu einem sommerlichen Bodensee-Treffen in Konstanz zusammenkommen. Am 27. und 28. Juni wollen sie ihre Funkfreundschaften auffrischen, sich wieder persönlich begrüßen und zugleich an den Gestaden des schönen Sees erholen. Wir wissen, daß viele von Ihnen die Gelegenheit nützen, zugleich Ferien vom Alltag zu machen und es ist erfreulich, daß es jedesmal ihrer mehr werden, die Konstanz besuchen und eine Weile bleiben.

Der liebenswürdige Sport der Amateurfunkler, der sich auch in den heute und morgen stattfindenden Wettbewerben auswirkt, ist eine die Völker verbindende schöne Sache; gerade wir hier an der Grenze wissen solche Bestrebungen im Sinne freundschaftlicher internationaler Kontakte zu würdigen.

Stadtverwaltung und Bürgerschaft begrüßen daher wiederum ihre Funkergäste und wünschen dem vom heimischen Ortsverband des DARC wieder gut vorbereiteten Treffen vollen Erfolg und schöne Stunden.

Dr. Bruno Helmlé  
Oberbürgermeister



DIESE AMATEURFUNKER-FERNSCHREIBSTATION ist als besonderer Anziehungspunkt der Geräteschau im Unteren Konzilsaal anlässlich des Internationalen Sommertreffens der Funkamateure eingerichtet worden. Viele Interessenten dürften hier zum ersten Male erleben, wie die Mitteilungen des drahtlosen Partners von einer funkgesteuerten Schreibmaschine (links) oder einem Streifenschreiber (Mitte) wiedergegeben werden. Die fünf „Radios“ (rechts) sind keine — sondern die von Amateuren selbst entwickelten und gebauten Empfangs- und Sende-geräte fürs Funkfern Schreiben.  
Bild: Büchele

95%  
5"  
85"

X  
⑤  
①  
////



113 m/m  
ALLES WIRD INSTALLIERT

0750<sup>h</sup>

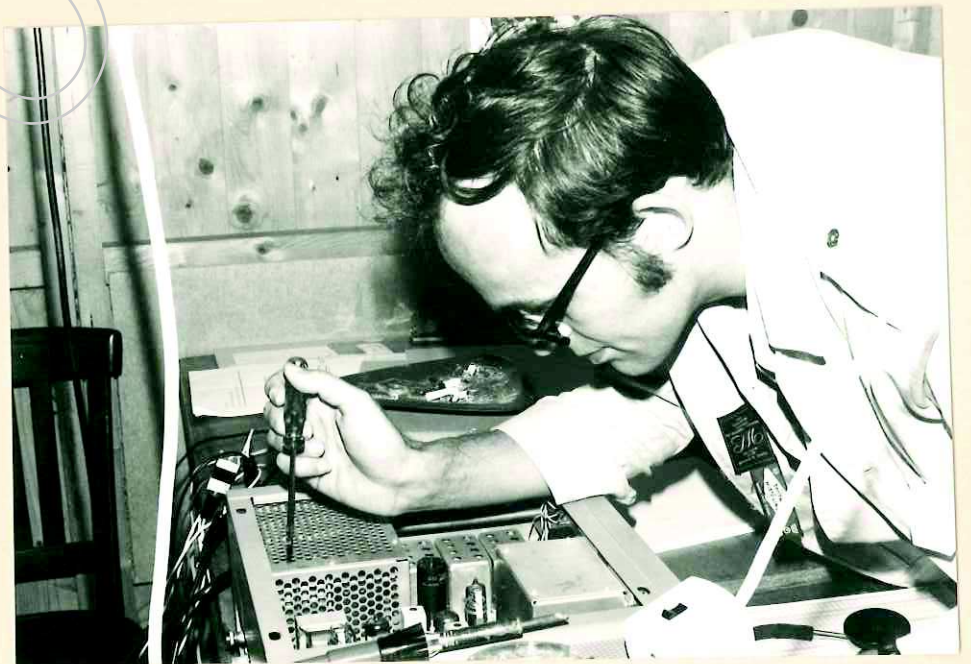
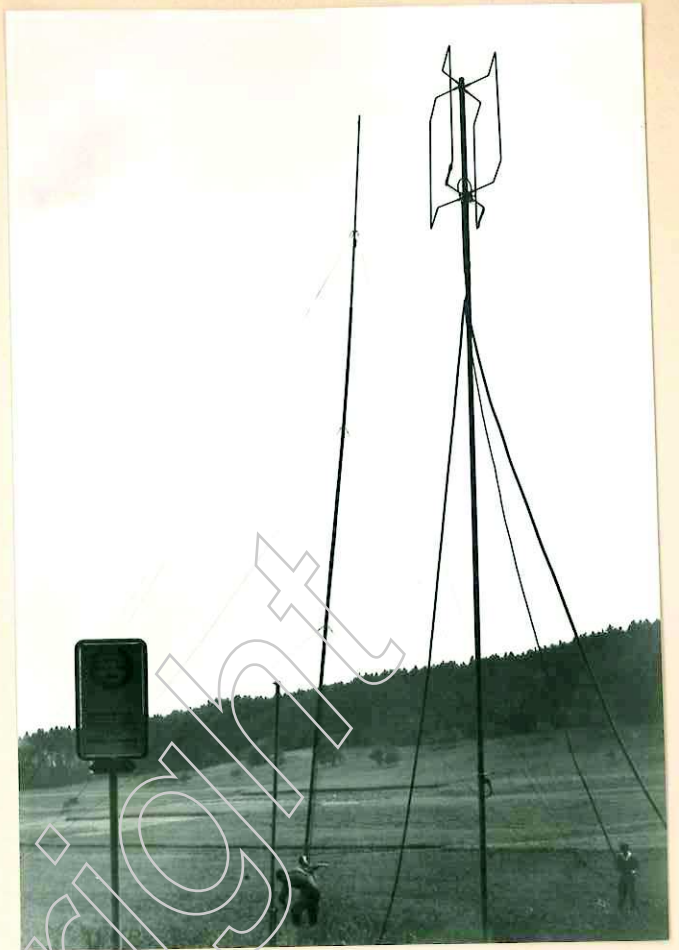
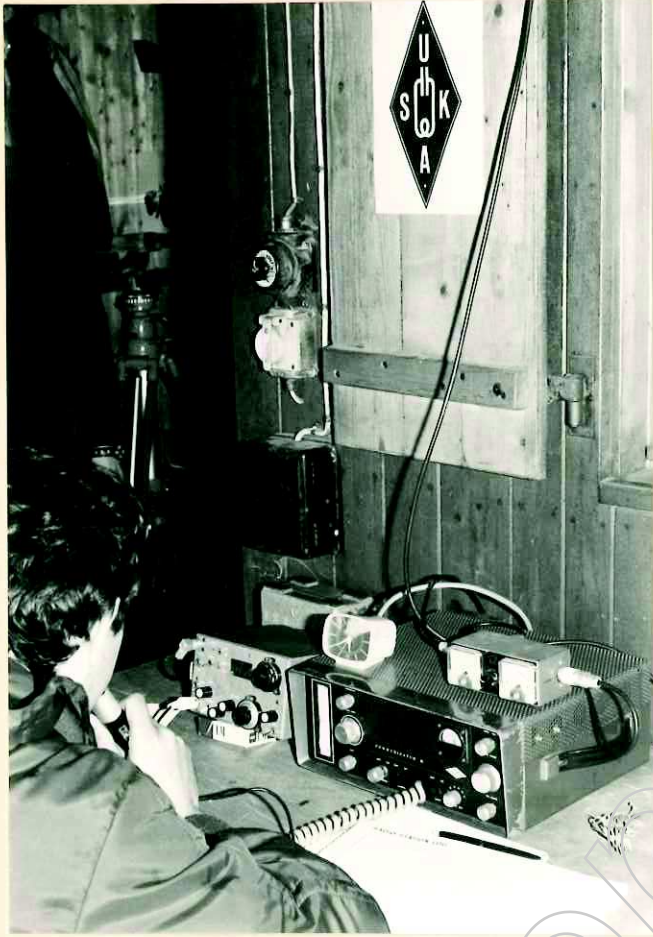


0800<sup>h</sup>  
Cq, Cq... de HB9XO/P

ES GEHT  
HART AUF  
HART  
MIT DEN  
PUNKTEN







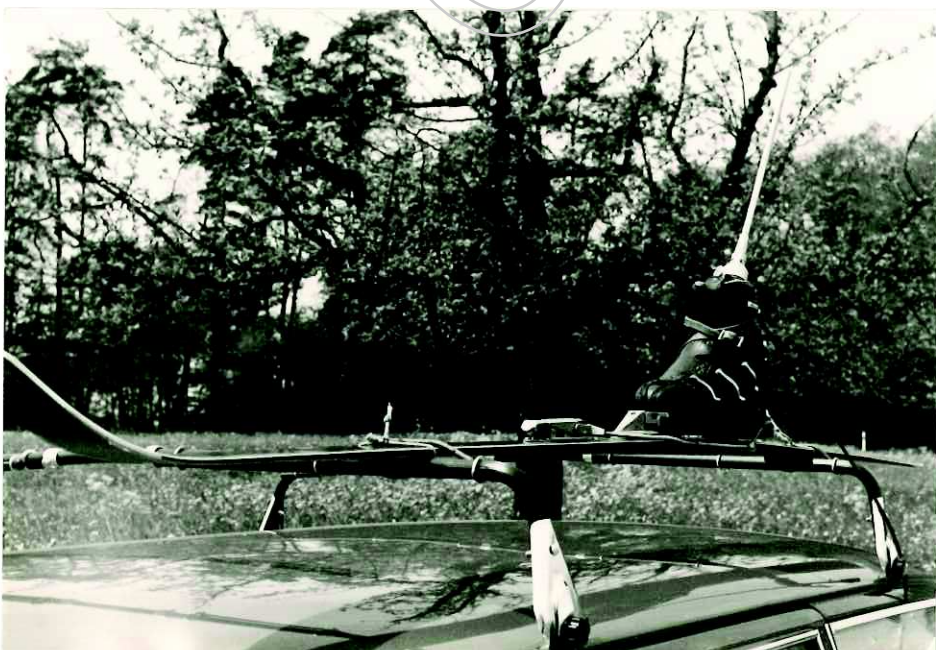




HB9IR MIT SELBST  
GEBAUTER STATION  
AUF 2-METER

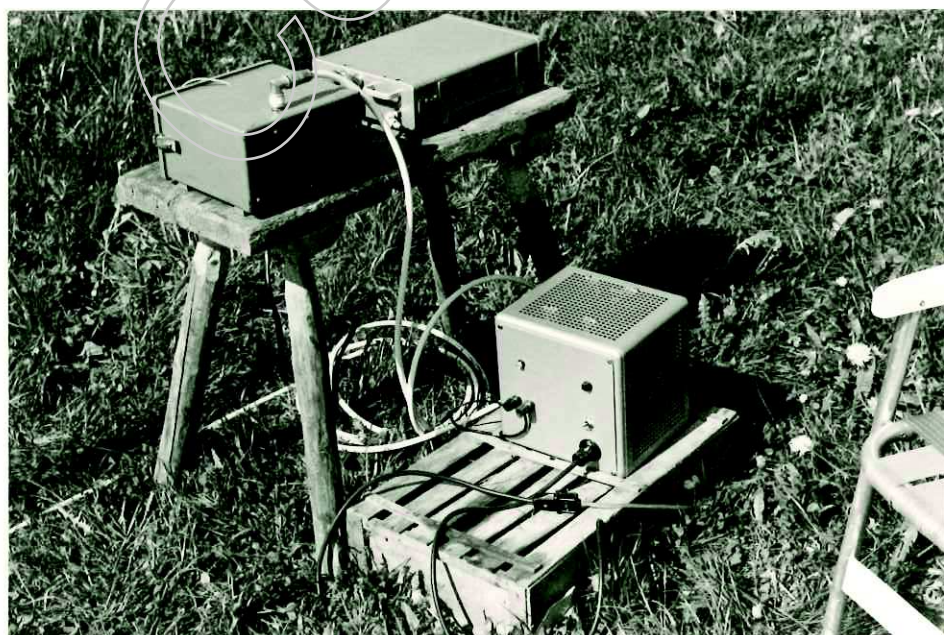
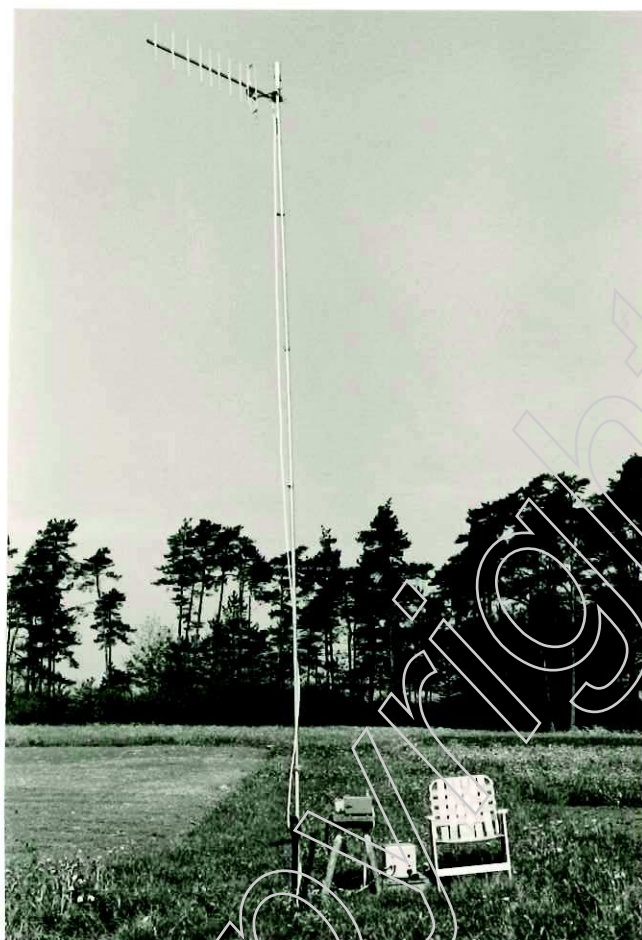


ORIGINELLER  
ANTENNENHALTER  
VON HB9XO/M



"GEWUSST WIE" !

# STATION DER UHF GRUPPE





HB9U7



UHF - STATION (70 cm)



ANTENNE RICHTUNG RELAIS  
UTO-KULM

FREITAGABEND

FUSS

PELFUCHSJAGD

REHALP - ZÜRICH

DER FUCHS VON HB9KH/M.

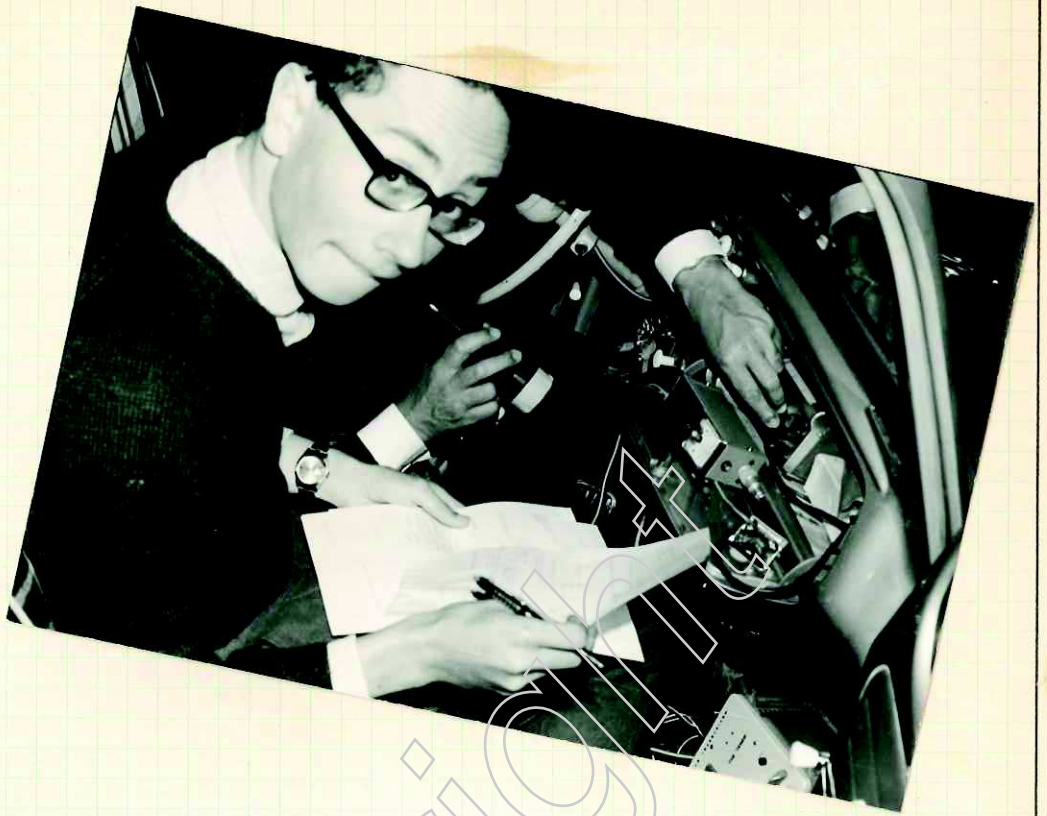


HB9 KH

FRAU RUDOLF



OM SWL HUBACHER

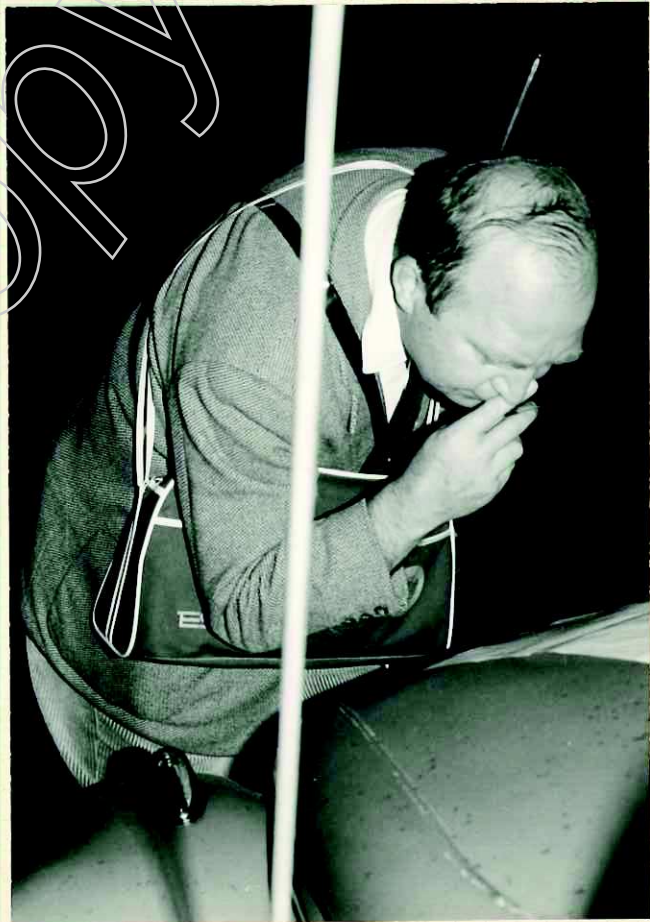




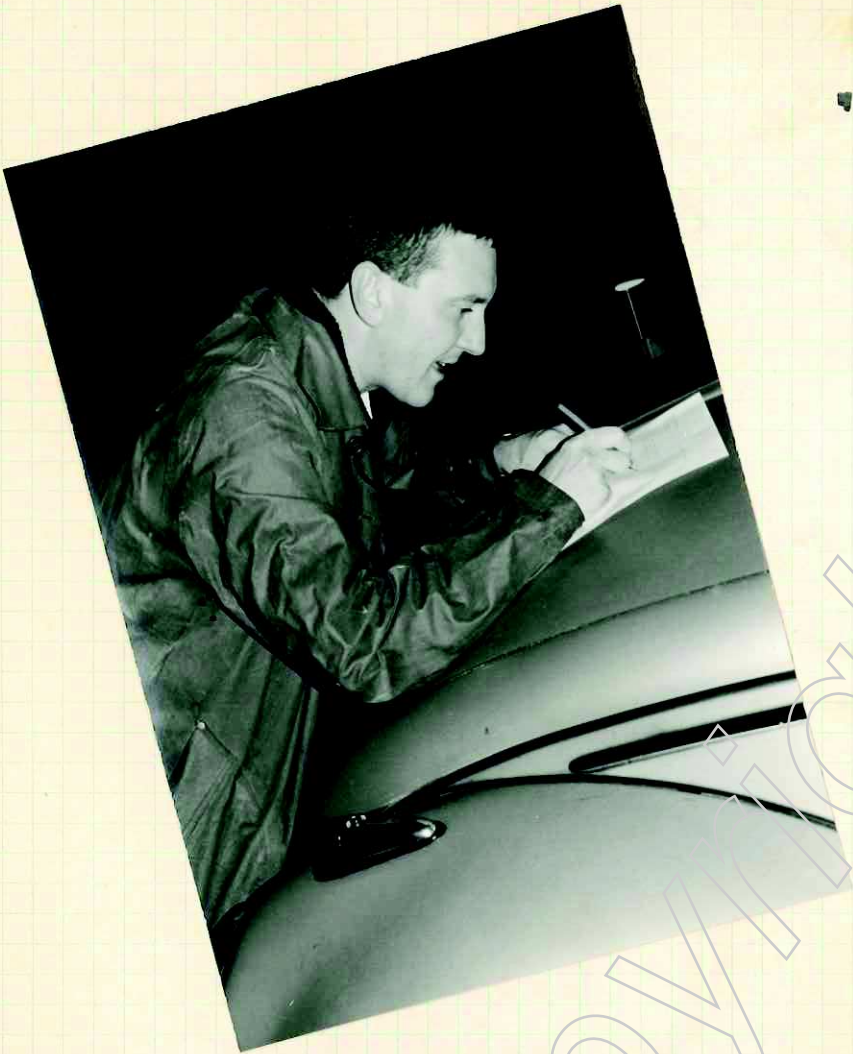


HB9PX

.... ICH GLAUBE  
ES SIND  
8 KM  
BIS ZUM  
UETLI !.....



" VATICAN  
IST HV 1 "



" LEICHT SIND DIE  
FRAGEN ! "

NUN NICHTS  
WIE  
LOS !



ÖPPE ECHLI  
GRUEBE  
TUET MIS  
POTZTUSIG  
GUET !



"JETZ  
SIMMER  
GNAU JA"

Hans HB9 PC



ER CHÖNNI NÜME PAPPA SÄGE  
(NUSSGIPFEL INSIDE)



DAS ISCH DÄNN EN REICHE PEILER



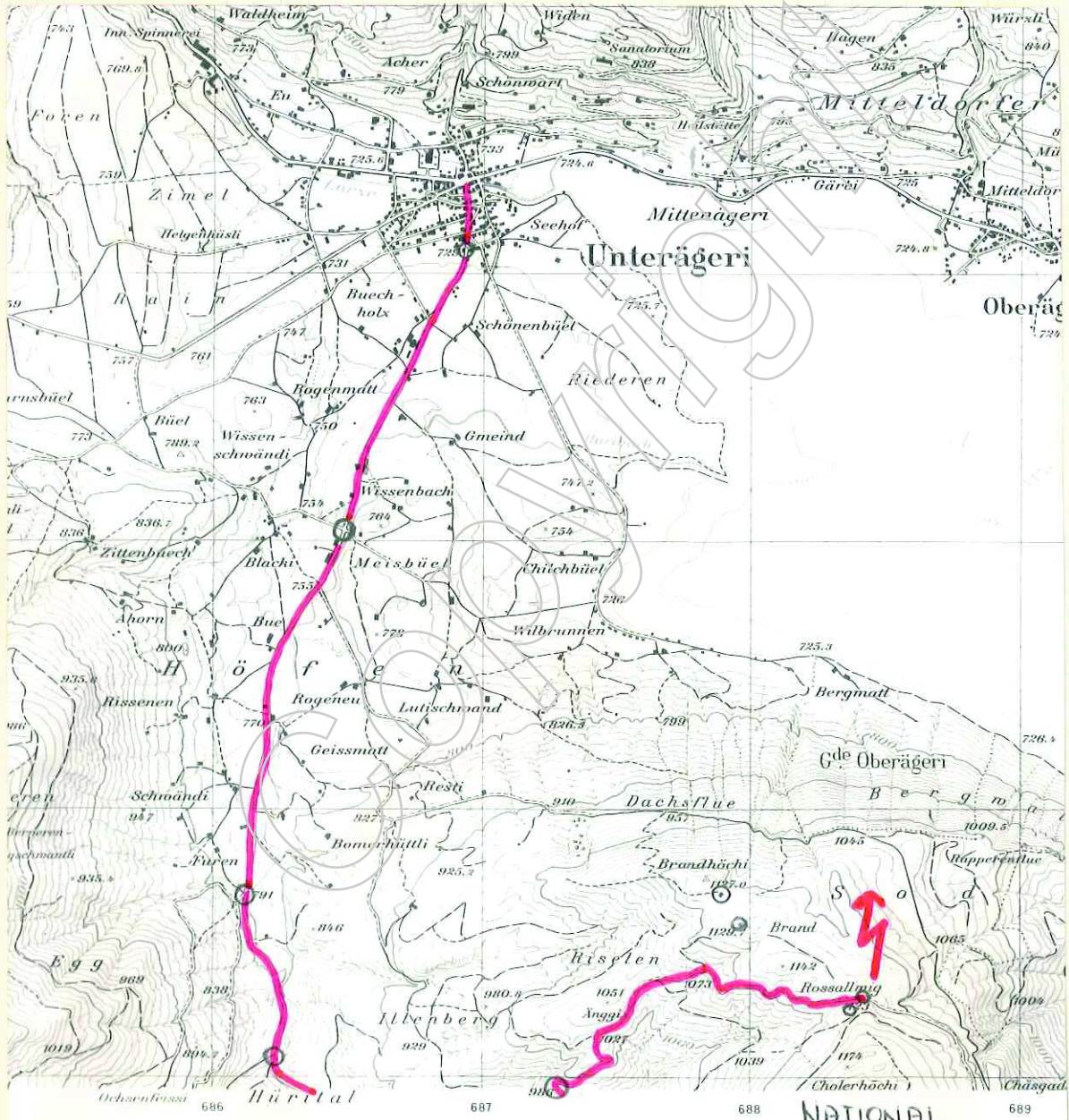
EM XO SIN AUTOM. GEBER ISCH  
ES OK WUNDERWÄRCH



NONES DASSALI GAFFE  
BITTE !

# N. M. D. 1965

## HB9XO/US/HEQEZA

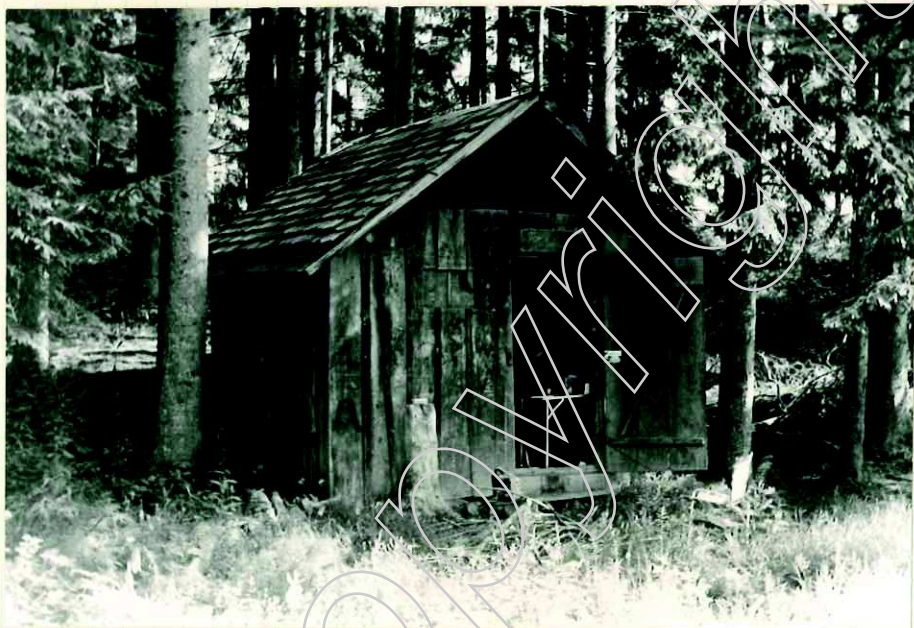


Die angegebene Winkelwert der westlichen Abweichung der Magnetnadel wird auf die 1. Nordlinie des Kilometersnetzes bezogen und gilt für die Blattmitte und das Jahr 1957. Schwang 100 A (15.0. 3.0.0) und nimmt jährlich ca. 2.1 A/m (1.0. 7.3.1) ab.

NATIONAL  
MOUNTAIN DAY 1965  
0800-1200 HBT

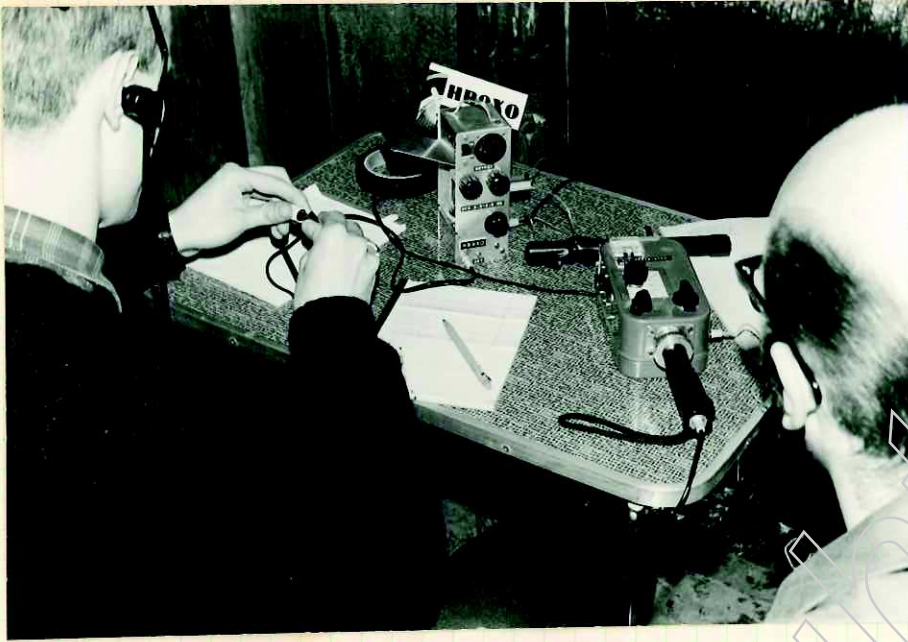
4" 34"

8" 36"



ES WAR EINMAL EIN  
WALDHÄUSCHEN .....





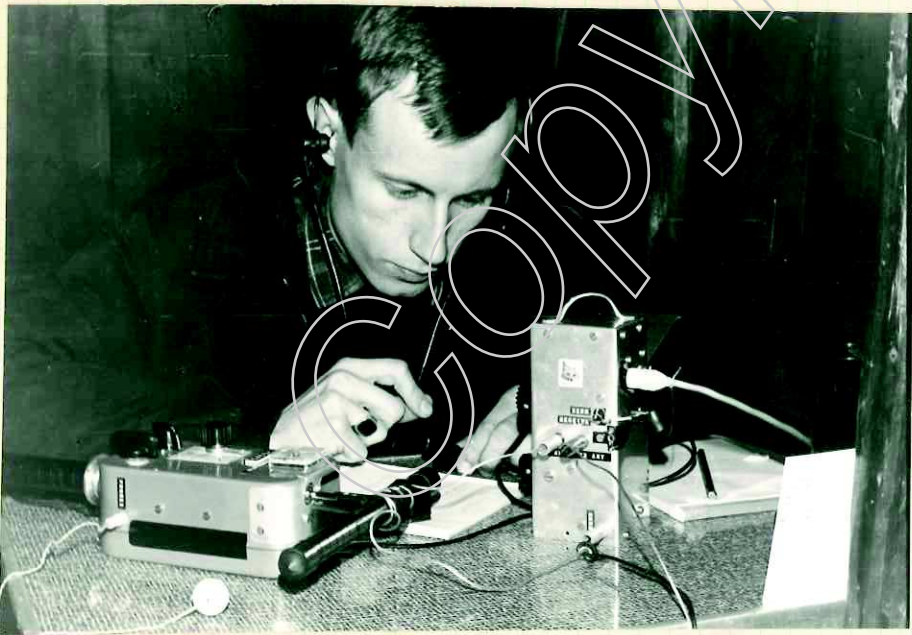
--- IN DEM WAREN 2 HAMS ---



--- GENAUER GESAGT 9X0 + 9US ---



.... WIR TÄTIGEN EINEN NMD ! .....



..... SEHEN SIE , SO GEHTS .....

..... WUNDER VOLL !



DA ISCH D'S ANNELY,  
ABER SIE LOSET  
MIT EM LINGGE  
SCHEICHE !



ES LEBE DIE NATUR



NO È CHLEI TUBAKKÈ !



NACHMITTAGS DANN CR 2 VO 9X0

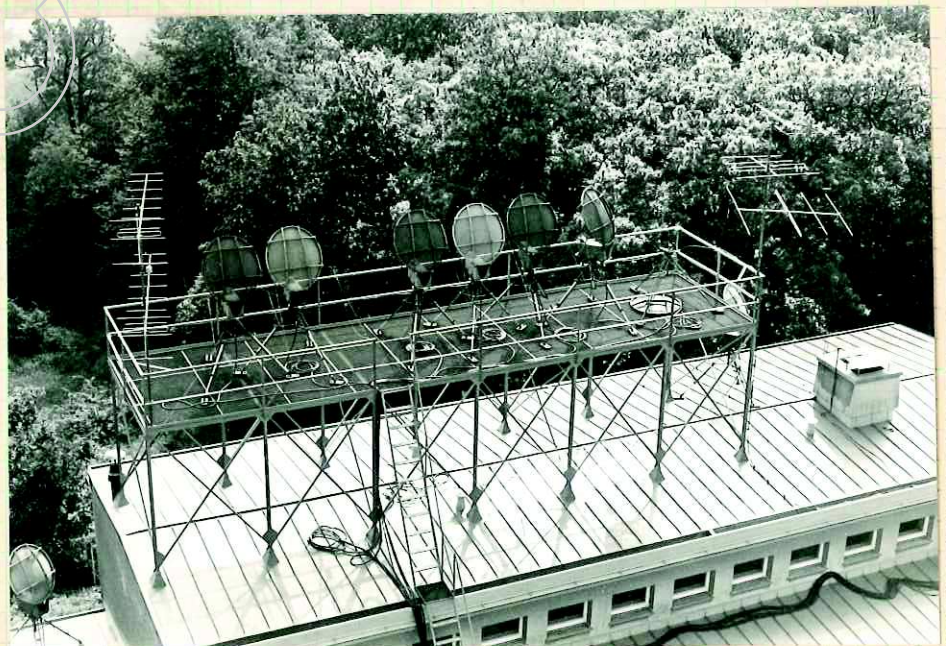


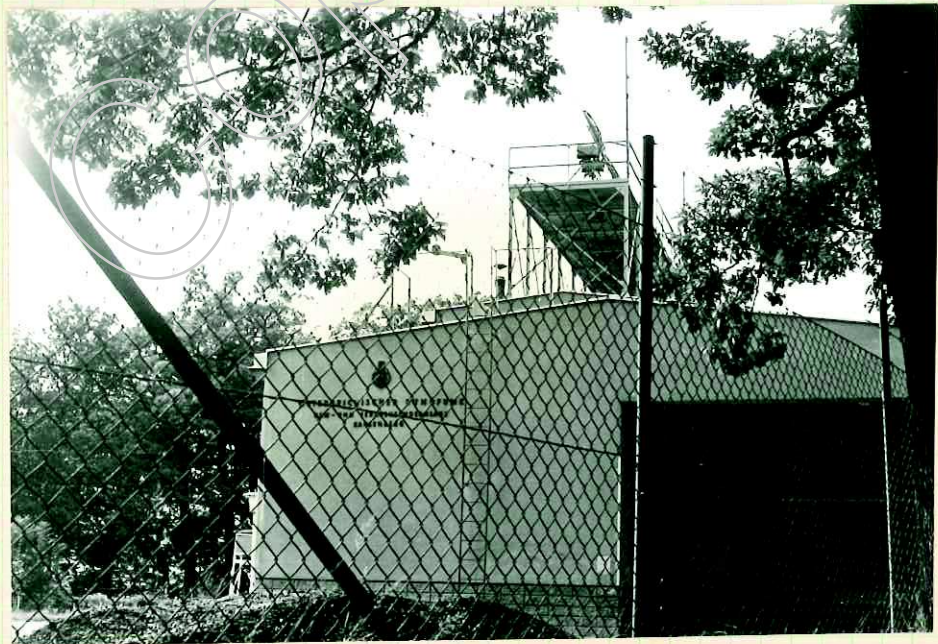
# FERIEN IN WIEN

1965



TV-SENDER  
WIEN  
DES OEST.  
FERNSEHENS  
KAHLENBERG







DAS "SHACK"

DES

Ö. V. S. V.

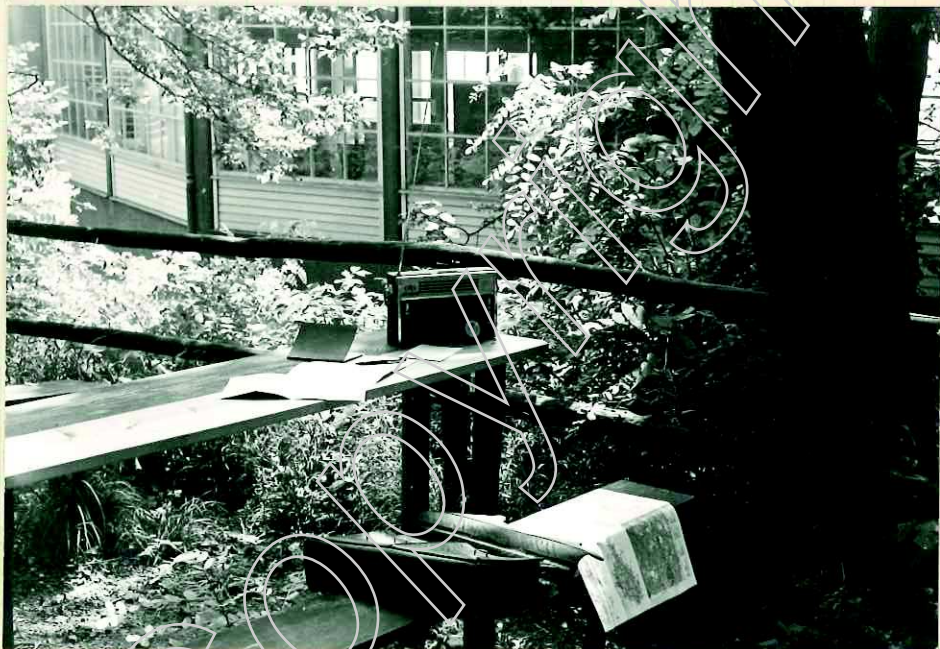
NAGLERGASSE

WIEN





HEGESA/p - 0e 1



WÄHREND DES UKU-CONTESTES  
AUF DEM KAHLENBERG  
WIEN

# PEILJAGD MIT OG - WINTERTHUR



AM START



FUCHS 1 HBQAEK  
2 METER UNTER DEN FÜCHSEN IST UFB!



FUCHS 3 - HB9ZK/P/N + 144 MC  
MITTAGESSEN



DER "FUCHS" IM  
DICKICHT



HB9 ZK/M

HB9NH/M



TROCKEN HOSEN  
SIND DOCH ETWAS TOLLES



LETZTER FUCHS  
AUF DEM STERNENBERG



GEHÜTLICH TOGETHER

# STERNFAHRT DER 29.6 MC - HANS VON ZÜRICH

---



HB9WN

NETZLEITSTATION HB9ABV/P

BACHTEL

9WN/P

1115 M.Ü.M. 9E2A

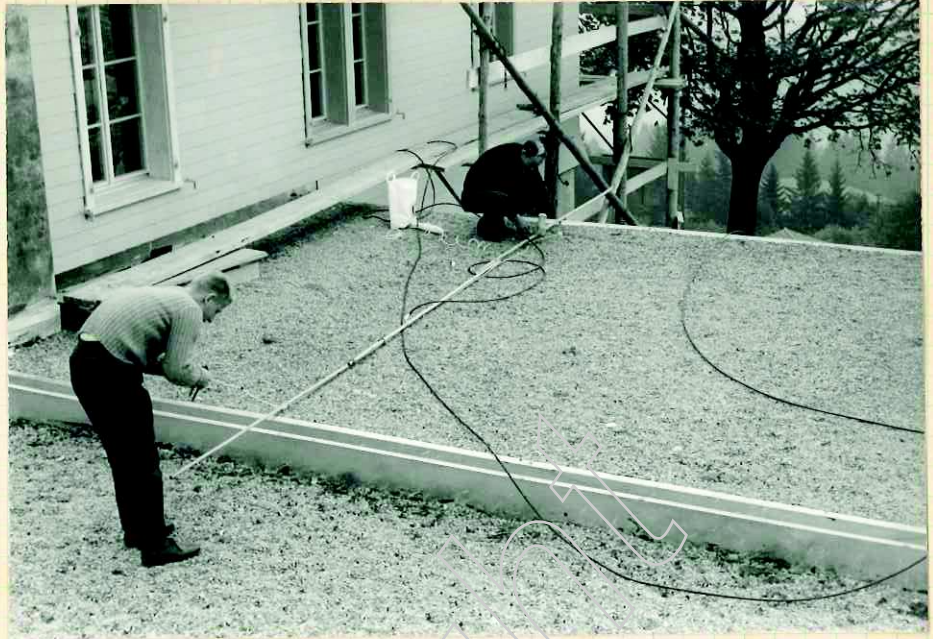


9WN

9ABV



JA LUEGED NUM NE SO!  
MOMENT ȚI MAL, SO, iii,  
da isch wo 9ABV



MONTAGE DER  
9ABV - 29.6 - Beam



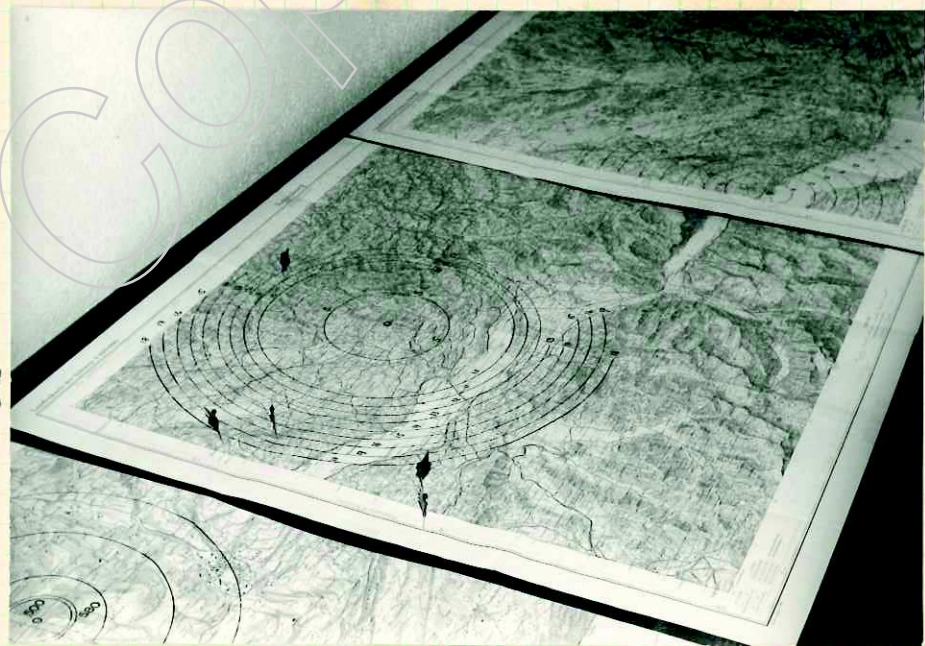




so, ist alles ufb.

STEHWELLEN :  $\lambda = 1.7$

IM  
AUSWERTE  
ZENTRUM



# DER OWNER DER NETZLEITSTATION



HB9ABV/P.

---

LOG VON 10.10.65

TERMINPUNKT

Frei. 29.6 Me (2

HBT	FREQ.	CALL.	RAPPORT Für uns Fwd....	STANDORT ETC.
1316	29.6	HB9KQ/M		Startet, OK von Kollbeuhof
1320		HB9JH/M	53	" OK " Universitätsstr. - UNI
1322		HB9GJ/M	59	" OK " Wald
1324	29.6	HB9KU/Mob.	55	Luigi, Carrou
1326		HB9PEH/M	54	auf Fahrt, alles OK
1329		HB9KI/M	55	ASO - Parawing - (ATH)
1331		HB9JM/M	58	Plangenberg <del>ASO</del> ATH (82.91.01)
1334		HB9JH/M	59	Forch - ATH
1338		HB9AEM/M		auf Fahrt (Nied 10 Minuten)
1341		HB9ZU/M		auf Fahrt nach Miltelbach
1343		HB9KL/M		Hengen - Umfahrung 2. Fähre
1344		HB9PEH/M		Hengen - Fähre (Lenselebach)
1345		HB9KA/M		Hengen - Dorf (90.22.43)
1347/51		HB9GJ/M	59+	Kilberg - ASO an HE9. (TSI) (Wienlogsk. B)
1352		9PEH/M	59+	auf Fähre, 5-6 Wagen, YHlle See
1352		HB9KL		Hengen; wartet auf Fähre
1352		HB9KA		(ist in Tel. Kabine)
1355/58		HB9JH		Meldung an 9GJ
1356		HB9GJ		auf Fahrt
1359		HB9GJ/M		Codewort: "Obereingstiegen" (Mehr als 12 Wörter)
1401		HB9PCV/M		ASO: QTH = Rütliberg ~ Saumgöl & / Ben

Anruf von am:

HB T	FREQ.	CALL	REPORT Für uns Für ....	STANDARDI ETC.
1255	29.6 ↓	HB90U/M	584	ev. Teilnehmer
1257		DJ6PU	574	Oberleitungen a/Bedauer
1300		HB 9KL		QRV - Meldung
		HB IH/EM	" "	" "
		HB9KA	" "	" "
		HB9JH	" "	" "
		HB9GJ	" "	" "
<u>1303</u>		* Allgemeine Lage:		
1306		HB9KL/M		durch OH Mittel erklärt an alle Teilnehmer:
		HB9FEH/M		Verteilt, OK - Report
		HB9IM/EM-H		—
1308		HB9ZU/M		Verteilt, OK
		HB9KA/M		— (später) v. M. Guck aus
1309		HB9KA/M		Verteilt, OK
1310		HB9JH/M		Verteilt, OK
1310		HB9GJ/M		Verteilt, OK
1313		HB9KL/M	57-8	Startet v. Kirche Kiehlberg aus
1314		HB9IM/EM-H	54	Startet v. Scheideggstr., Zürich 2

HR	freq.	Call.	Reppent F. um Für--
1403	29.6.	HB9GJ/H	
1404	↓	9TEH/H	
1408		9JH/H	
1413		9KJ/H	
1414		9JH/EM	
1415		9ZU/H	
1419		HB9GJ/H	
1427		HB9KL/HH	
1428		HB9RQ } QSRV.9KI }	
1433		HB9GJ	
1435		HB9JH/P	
1438		9AEH/M	
1439		9JH/P	
1440		9ZU	

**Text.**

auf Fahrt: Rückfrage  
im Hengen ausgehen (688.850/229.900 Pet 672)  
HE9 FUM, 9GFU Grasse (73) überwaltet  
Baclex - QJH, Grasse am 9KI (ASP)  
Rest. erreicht, Aufgabe erfüllt (Pause) 1570 wieder wachen  
Standort: Zoo - Zürich (711.200/249.550) = Steuen Berg  
auf Fahrt // HE9PH soll Tel. anfragen.  
Tel. No: 96.03.72

Standort: GJH Aufgabe: 3.6 km, Pet nach  
Waldswil 11 km nach Einsied  
8.4 km nach Hengen  
Stamm-WH

auf Fahrt: Aufgabe: (693.500/238.500)  
Ruft nun, wir hören uns willt

Message: ~~A. Stet. u.~~ / Tel: 051/96.03.72  
1 moved trap.

wit Handi-Tabelle Wx: frisch, Nellig, ca. 1000 m, v.H.  
Standort: 673 erreicht. Wx: Hochweld auf  
Planwirtschaft, Verkehr gross

Hochweld - frisch - windig  
Hörschallberf - 60/70 km/h Wx: Reedeet, Aufmerksam

HBT

Freq

Call

Rapp. Fw...

Text

1444 29.6

1444 ↓

1446

1452

1453

1455

1458

1459

1500

1502

1503

1505

1506

1508

1512

1535

1536

HB9KA/H

HB9PEO

HB9KL/H

HB9GJ/H

HB9WA

HB9ZU/H

HB9AFI/P

HB9KA/H

HB9ZU

HB9GJ/H

HB9ZU

HB9AEN/H

HB9ZU

HB9KI/P

57 51 56

57 51 56

57 51 56

57 51 56

57 51 56

57 51 56

57 51 56

57 51 56

57 51 56

57 51 56

57 51 56

57 51 56

57 51 56

57 51 56

57 51 56

57 51 56

57 51 56

57 51 56

57 51 56

57 51 56

An Alle Meldung dass ASO's gefahren werden <sup>düpfen</sup> (1510-1535) [HB9NN/9NBV/P + 9EEN auf Turen]

HB9HK/H-P.

57-8 SSB

Höhel, Baldeg in Wagen.

An alle: Es geht weiter!

Wofferserk: 1.9KL Koordinate: Freq. 450 / 239.150 [Rachter]

Neuallschwil/Ri  
An Ziel eingefahren, ~~1510~~ <sup>10</sup> ASO's fahren (Neuallschwil)  
Pkt. 3 Wasse Tafeln (Gottsch. Berg)  
ASO aus Kalkenruw (Cunweid - 8TH)  
ixi: wenig  
meldet sich am Fahrt  
kurt weiter aus Dietikon/2H Wreitikon Dietikon/2H  
2. Standort erreicht

Zielort erreicht (Gottschalkenweg)

Rapport gewünscht

Pkt 152 erreicht

Schwaches Signal

Nonchinal <sup>99R</sup> <sup>99G</sup> hat Message durchgegeben nicht gehört

HRIT	Freq.	Call.	Fun Rapp.
1551	29.6 ↓ ↓	HR9KL	58
1551		HR9AEN	58
1552		9TH/EM	58
1553		9ARE/2U/H	57
1553		9KA/H	55
1553		9JH/H	57ASB
1553		9GJ/H	59

1556 off. QSO - tunde der Steinfahrt.

Text

Word, richtig aufpassen.

OK OK OK OK OK OK OK

Auf dem 3. Buchtel erschienen am Ende:

- HR9KL, HR9TH/EM, HR9AEN, HR9ZU, HR9AHE,
- HR9KA, HR9GJ, HR9JH, HR9JN, HR9BZ,
- HR9ABV, HR9MN, HE9FUM, HE9GFU, HE9EZR
- & XYL's und QRP'ers! —

WX - Buchtel: Morgens: teilweise Nebelauflösungen

Mittags: Nebel

Nachmittags: Nebel

Nachts: Klare Nacht, frisch.

HRIT	Freq.	Call	RST uns	RST Eq.	Text
1619	29.6	HB9 KH	59++	5	Toggenburg
1620	↓	HB9 GJ/H		59+	Pfaffikon/52
1622		HB9 EM/H		59+	Rapperswil
1623		HB9 GJ/H		59+	Reclanum (Muster)
1626		HB9 REH		59+	Rüte
1626		HB9 DV/H		59-56	Niederwilde - Längenberg
1630		HB9 GJ		59+	Rüte
1631		HB9 OU		59+	DE. OBU
1637		HB9 FEH	wit 9 DG	58	Debas
1639		HB9 FEH		58	DE. Orn
1637		HB9 REH		59	auf Weg z. Bachtel
1652		HB9 KL/P		56-7	auf Fahrt & Murtens, Richtung BS
1656		HB9 KU/Mod.	59		wil 9 KU
1700		HB9 GJ		51	Z. House, Zdl.
1700		HB9 DG		51	Prarau
1707		HB9 JJ		58-9	Schaflhausen
1707		HB9 BX	59		Brennarten, <u>Wx</u> : sehr schön
1709		HB9 GX	58		



HR	Freq.	Call	Reporte	Text
1903	29.6	HRQKA / AHE / zu QADN	58	Wolphausen ARD ATH; Bern
1905		9 REC	59+	
1909		9 W&H	52	
1913		HRQFI	59	auf Fahrt nach Hinwil
1917		HRQRC/p	57-8	DX 40 / Vert. Aufnahme Bern
1927				[STÄFT]
1915	Runde verabschiedet	sid [z. Abstieg]		

Treffpunkt:  
HRQW&H08.

Restaurant Hinwil  
Hinwil

Fr. 08.88 Treffpunkt 9W&H. 2015<sup>1</sup>

Log geführt durch:

**Aldo Bernasconi**

HE 9 EZA  
Clarendenstrasse 6

**KILCHBERG / ZH**  
(Switzerland)

*Aldo*

10.10.65

**HE 9 EZA**

**29,6 MC  
MOBIL**

**HERBST-  
STERNFEST**

**U.S.K.A**

**10. OKTOBER 1965  
SONNTAG**

**ZUERICH-BACHTEL  
13 00 UHR**



SCHWEIZERISCHE



PEILMEISTERSCHAFT

DER U.S.K.A



BERN 17. OKTOBER

1965



# RANGLISTE

- 1) HB9 FVC Rudolf, jun.
  - 2) HB9 IR Rudolf & XYL
  - 3) HB9 WN Nübel / Bonasconi / Bonleitner
  - 4) HB9 PT Kern - Basel
  - 5) HB9 KI Genge - Basel
  - 6) HB9 XO Zimmermann (Eigel)
  - 7) HB9 PX Ziltener - Endras
  - 8) HB9 RSN Brändli (SW) - Seetal
  - 9) HB9 QA De Macolalena (Velo-Mobil)
  - 10) OM Allemann Basel
  - 11) HB9 RA Bucher - Bon
  - 12) HB9 BP Meister
  - 13) HB9 KV Salvetti
  - 14) HE9 EEFY Küffer - Solothurn
-











Bitte peilen Sie den Messfuchs auf ca. 3,8 MHz., QRA: HB 9 ACV  
Leistung des Senders: 50 W  
Antenne: 6,5m vertikal  
Schätzen Sie die Distanz des Senders in km.  
Bestimmen Sie den Azimuth im 360° - Kreis



Suchen Sie zwei Fische mit den Rufzeichen HB9QT/P und HB9VB/M  
Sie sind in Betrieb bis 1200 h







Instrumente und  
Apparate für  
Laboratorien und Industrie

**Armin Lüdi Bern**

dipl. El. Tech.  
vormals Peter Kaufmann

Telefon 031 45 1771  
Postcheck 30 - 29899  
Schweiz. Kreditanstalt, Bern

3000 Bern, 30.9.65 Lü  
Hopfenweg 17

Herrn  
Aldo Bernasconi  
Claridenstrasse 6  
8802 Kilchberg

Sehr geehrter Herr Bernasconi,

Für Ihr freundliches Schreiben vom 28.9. danke ich Ihnen bestens.  
Ich bin wirklich über jede Unterstützung froh, bekommt man sie  
doch normalerweise nicht freiwillig!  
Wir geben uns alle Mühe einen einigermaßen interessanten Wettkampf  
zustande zu bringen, wobei wir uns zum vornherein bewusst sind,  
dass wir auf dem Gebiet keine Koryphäen sind!  
Immerhin hat OM Buser 9QT, unser TM einige Erfahrung auf dem Gebiet  
und ich werde ihm Ihre Unterlagen selbstverständlich zustellen.  
Etwas enttäuscht bin ich von den angebetelten Firmen, es haben von  
50 schriftlich angepeilten nur deren 8 reagiert, sodass der Gaben-  
Tempel nicht allzu reichhaltig ausfallen wird.  
Trotzdem, da dies ja nicht die Hauptsache ist, wird es uns freuen  
eine grosse Beteiligung zu erwirken.  
Sämtliche OG haben bereits seit einiger Zeit die Unterlagen über  
die Peilmeisterschaft erhalten und sie werden auch im nächsten Old-  
Man erscheinen (wahrscheinlich erst nach dem 17.10. wie gewohnt!!!)  
Ich gebe Ihnen die Daten hiermit auch noch bekannt:

Datum: 17.10.1965

Zeit : 0930 h

Ort : Bern, Parkplatz Festhalle, Mingerstrasse/Bolligenstr.  
Koordinaten 602250/200625

Material: Peiler 80 m, Karte 1:25'000 Blatt <sup>1166</sup>2502 oder  
1:50'000 Blatt 243 oder Entsprechende  
(Karten können am Start gekauft werden)  
Kompass, Massstab, Transporteur usw.

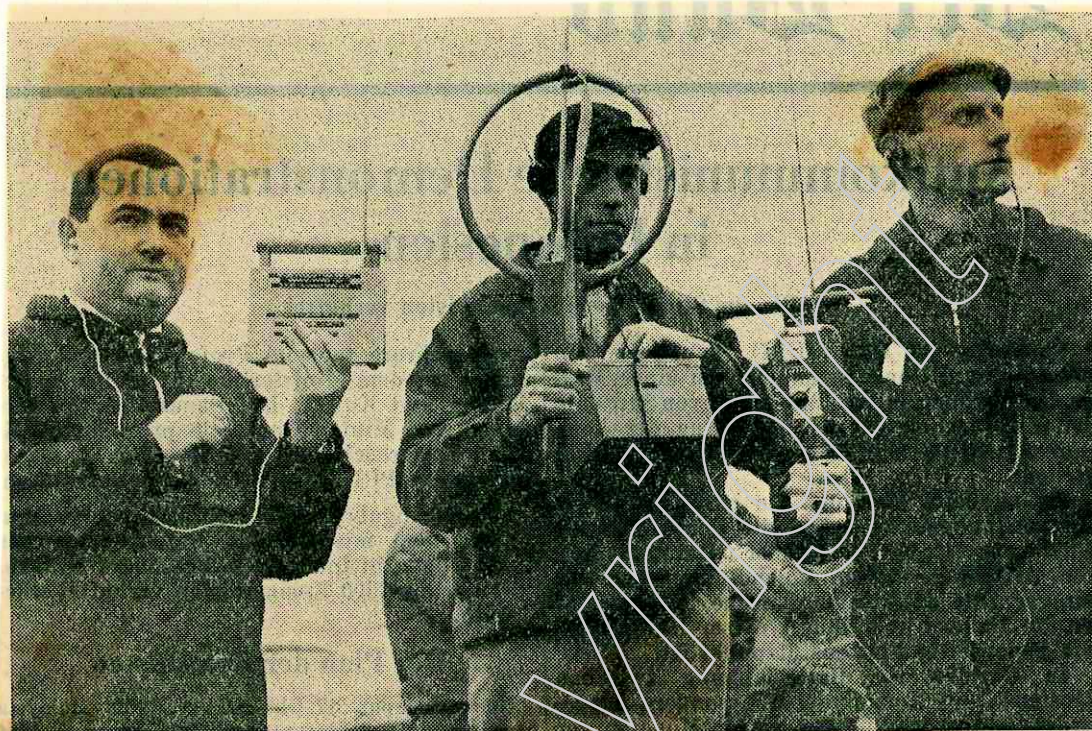
Startgeld: Fr. 5.-

Schluss : Im Nachmittag

Nun hoffe ich, dass es klappen wird und sich keine Fuchsteufelchen  
in den Weg stellen werden.  
Mit nochmaligem, bestem Dank und freundlichen Grüßen

Ihr

A. Lüdi



Die Teilnehmer der Peilmeisterschaft stellen ihr Können in der Abhorchtechnik mit selbstgebastelten Geräten unter Beweis. (hgh)

## Wo ruft HB 9-RSN?

Peilmeisterschaft der Kurzwellenamateure in der Umgebung von Bern

hgh. Die in unserem Lande in der Union schweizerischer Kurzwellenamateure zusammengefassten Radiobastler, die mit Bewilligung der PTT eine eigene Sende- und Empfangsanlage betreiben und in ihrer Freizeit mit den Radioamateurstationen der ganzen Welt einen lebhaften Kontakt unterhalten, treffen sich jährlich zur schweizerischen Peilmeisterschaft. Die ungewöhnliche Freizeitbetätigung hat eine tiefere Bedeutung; denn während dem letzten Weltkrieg bildeten die Spionage- und Agentensender in der Schweiz für unsere Abwehr ernsthafte Probleme, so dass seither die mit der Peilerei vertrauten Kurzwellenamateure in Spezialeinheiten eingesetzt wurden, um bei der Aushebung von solchen Agentenringen mitzuhelfen.

Zur Peilmeisterschaft 1965 trafen sich in Bern die Kurzwellenamateure aus der ganzen Schweiz mit ihren Personenwagen auf der Allmend, um vorerst in geschlossener Kolonne zum Ziel beim Studenstein zu fahren. Von hier aus machten sich die 14 Equipen auf dem kürzesten Weg an vier im Gelände versteckte, mit einem Sender unter einem bestimmten Rufzeichen versehene Posten heran. Als Hilfsmittel dienten ihnen selbstgebaute Peilgeräte, Kompass und Karte. Das Peilgerät ist ein kleiner Transistorempfänger zur Bestimmung des gesuchten Signals. Bereits der erste Sender war

nicht einfach zu finden, war er doch am Aareufer des Bremgartenwaldes so gut versteckt, dass die Peilequipen den genauen Standort nur mit grosser Anstrengung auszumachen vermochten, weil das nahe Wasser auf die Radiowellen störend wirkte. Auch der zweite motorisierte Posten, der in einem bestimmten Rayon herumfuhr, war nur mit den Kenntnissen sämtlicher Peilmethoden herauszufinden. Der dritte Sender beim Denkmal Grauholz war dagegen mittels Koordinatenangabe aufzuspüren, wozu gutes Kartenlesen nötig war. Eine schwere Aufgabe, die den Spürsinn eines Spionageabwehrmannes erforderte, stand den Kurzwellenamateuren am Schluss der Postensuche bevor, galt es doch, einen am Moosseedorfsee raffiniert versteckten Posten zu orten. Wer hätte gedacht, dass der harmlos aussehende Fischer in seinem Rucksack einen Sender barg und seine Fischrute als Antenne benützte? In der «Seerose» fanden sich die Kurzwellenamateure, nachdem der Peilmeister erkoren war, zusammen, um in kameradschaftlichem Beisammensein die Geselligkeit zu pflegen und allerlei fachliche Probleme zu diskutieren.

## HB 9 RSN sucht HB 9 DZ

Schweizerische Peilmeisterschaft der Kurzwellenamateure

we. Am Ufer der Aare, oberhalb der Kappelen-  
cke, strahlt ein Funksender ein andauerndes  
zeichen aus. Zwischen Uettiligen, Ortschwaben  
Herrenschwanden patrouilliert ein Auto. Aus  
Dach des Wagens ragt eine massive Antenne,  
chfalls von einem Sender, der in den Aether  
kt. Und in Gümligen ist ein dritter Sender  
tiert. Dieser übermittle eine Frequenzänderung  
einem Koordinationspunkt im Sand bei Schön-  
l. Vom Studerstein aus starten kur vor 11 Uhr  
Peilmannschaften mit ihren Autos in Richtung  
hensee. Einer davon heisst HB 9 RSN. Er und  
andern Peiler haben folgende Aufgaben zu-  
n: Anpeilen und unmittelbares Aufsuchen der-  
en und des mobilen Senders Kappelenbrücke  
Uettiligen, ferner Aufsuchen des Punktes im  
d gemäss gegebenen Koordinaten, Einstellen  
neuen Frequenz und Anpeilen und Aufsuchen  
es letzten Senders irgendwo am Moossee. Kei-  
der Suchpeiler weiss, wo sich die einzelnen  
l- und das Endziel dieser funktechnischen  
hsjagd befinden. Sie können aber jeden nach  
Schnittpunkt-Verfahren von mehreren Stel-  
aus anpeilen, in der Karte einzeichnen und her-  
h mit dem Wagen anfahren oder — wo es  
Gelände oder Verkehrsvorschriften verlangen  
zu Fuss erreichen.

### Mit dem Peiler unterwegs

Der Peiler HB 9 RSN steht jetzt mitten im  
mgartenwald neben seinem Auto und wendet  
ne Empfängerantenne nach jener Richtung, aus  
ein erstes Rufsignal besonders stark einfällt.  
er Peiler zieht auf der Karte einen Strich vom  
sthaus Eimatt gegen Jetzikofen. Dann steigt  
wieder in den Wagen und fährt über die Kap-  
enbrücke nach Oberwohlen — wenige hundert  
ter am Teilziel vorbei, das er im Augenblick  
ch nicht entdecken kann. Auf der Höhe über  
Aare und dem Wohlensee versucht der Peiler  
dem Empfänger den Sender aus der neuen  
ichtung auszumachen, findet den stärksten Funk-  
ahl, zeichnet die zweite Linie in die Karte und  
hält durch den Schnittpunkt beider Geraden den  
sächlichen Standort des Senders im Hasli-Gehöft  
linken Aareufer gegenüber Unterdettigen.  
ch schwieriger ist es mit dem fahrenden Sen-  
ter. Um Bauernhöfe herum, durch Wälder und  
er abgeerntete Felder, mit dem Auto und zu-  
ss jagen der Peiler HB 9 RSN und sein Beglei-  
dem Sendewagen nach und können ihn end-  
n auf offener Strecke überrumpeln. Nun ist der  
tte Punkt, die Koordinatenstelle beim Grauz  
z zu suchen. «Gar kein Problem», stellt HP 9  
N fest, und fährt nach der exakten graphischen  
gebestimmung auf der Karte zum Schlacht-  
kmal, wo er durch den Gümliger Sender auf  
neue Frequenz aufmerksam gemacht wird,  
den Peiler auf die Richtung zum Endziel bringt.  
er letzte Sender muss da draussen liegen», er-



HB 9 RSN sucht HB 9 DZ: mit der Empfänger-  
antenne und mit einer daran befestigten Busssole  
peilt der Sucher den versteckten Sender an und  
liest die Azimute ab, die ihm die Richtung auf der  
Lanakarte angeben. Nach zwei oder mehreren  
solchen Peilungen ist ein Sender aufgespürt —  
sofern nicht extreme Geländeformen, Hochspan-  
nungsleitungen und andere störende Einflüsse die  
Funkstrahlen brechen und ungenaue Resultate  
abgeben Bild: BT

klärte HB 9 RSN und weist mit der Hand gegen  
die helle Stelle des Moossees. «Er kann aber  
irgendwo zwischen hier und den Hochebenen über  
der Schönbühl—Lyss-Strasse liegen. Fahren wir  
los.»

### Als harmlose Fischer getarnte Sendemänner

Ungefähr in der Mitte des Secufers zwischen  
dem Strandbad und dem Gasthaus Seerose peilt  
HB 9 RSN den unbekanntem Sender nochmals an.  
Sehr stark sind die tönenden Impulse aus dem  
Kopfhörer zu vernehmen — diesmal aus Richtung  
Norden. Beim Restaurant Seerose parkiert der Pei-  
ler sein Auto und pirscht zu Fuss dem moorigen  
Ufer entlang. «Hier ganz in der Nähe muss er  
sein.» Im Röhricht stehen zwei Männer. Der jün-  
gere angelt, der andere schaut zu. Beide schwatzen  
über das Nebelwetter und über Fische. Zuweilen  
schaut der eine Mann in einen Fische, der am  
Boden liegt. macht ihn wieder zu, und beide setzen  
ihr Gespräch über Forellen und Hechte fort. «Was  
will der dort mit dem Funkgerät?», fragt der  
Angler den andern Mann und schwingt die Rute  
aus. Der Peiler manipuliert an seinem Apparat





PEILSONNTAG

RIGIBLICK - ZOO - RIGIBLICK

---

NOVEMBER 1965



BESAMMLUNG



HB9WQ/MOB.

HB9 WN

HB9 BWB



" FUCHS "

HB9EB

MOMENTAN AUF

144 MC

HB9



DER JÄGER

AUF

PIRSCH

(HB9QH)

# ST. NIKLAUS - PEILJAGD

DEZEMBER 1965

ALBISGÜTLI - FALLÄTSCHEN - HEURIED -  
MUGGENBÜHL (KEGELN)

---





QRP - HB9 IR



HB9 QH



XYL - Frau Rudolf  
im Gespräch  
mit HB9ADH



HB9AFG - XYL

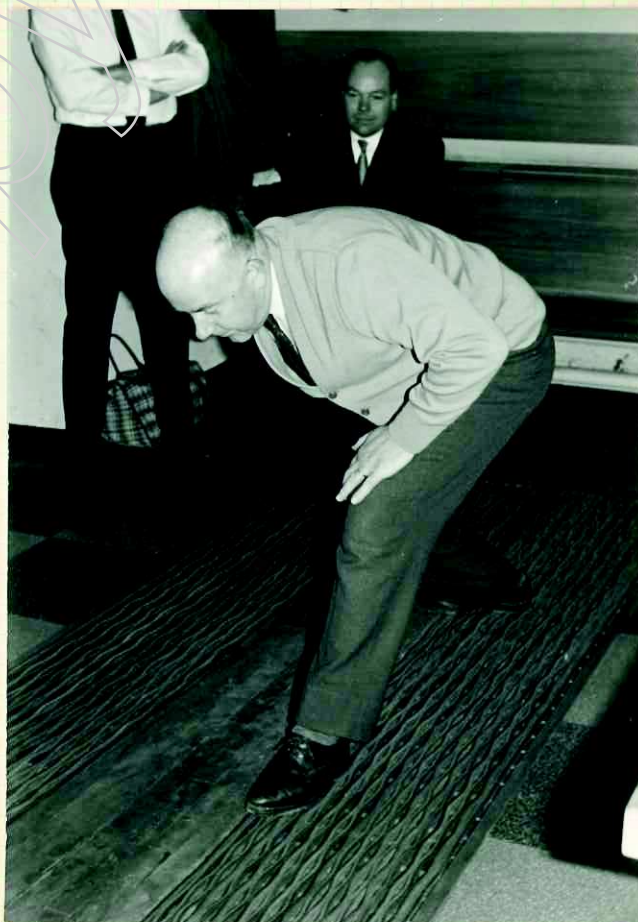


HB9UZ

IM

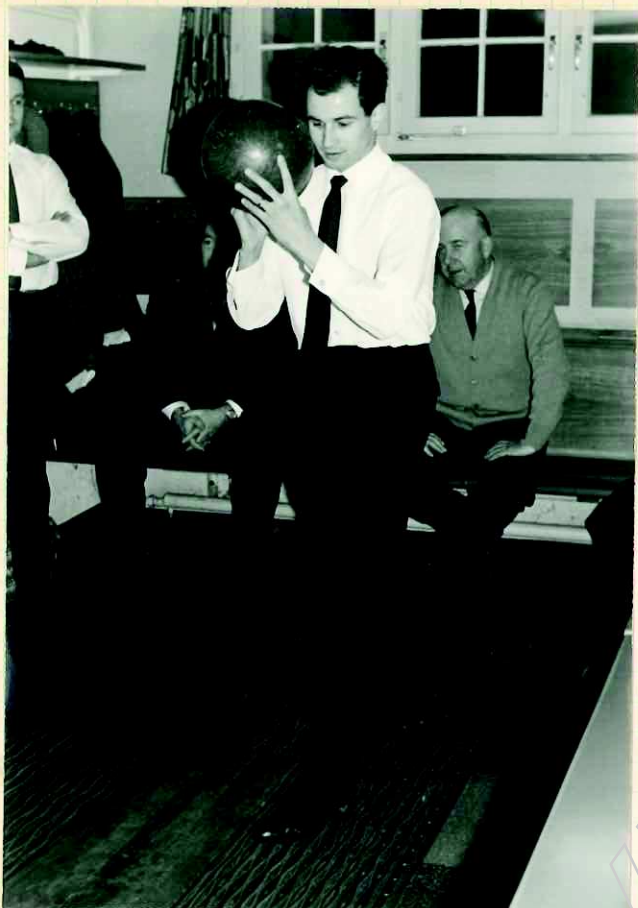
KAMPF

MIT HB9UX









SCHNAPP -

HB9AGH



SCHÜSSE

HB9PC



SWL - WÖLFINGER



DE SAMINIGAI-  
NÄ GAI

HBQ----- ?



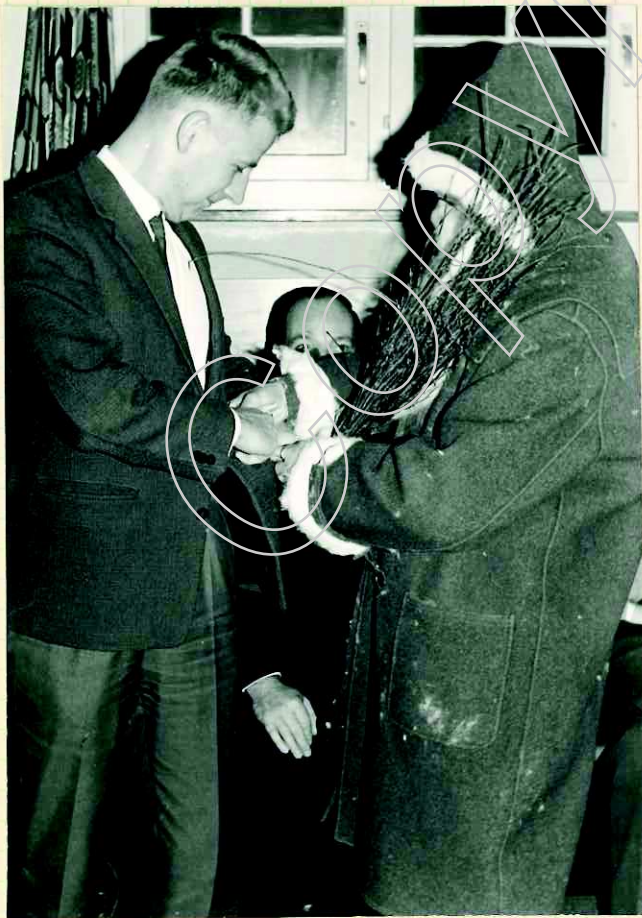
SÄMI 9IR



9WQ VERSCHMITZT!



TÄTSCH FÜR 9 WN!



ABER DOCH NO  
ES BETTMÜPFELI

**PEIL -**

**SOUVENIRS**

**1966**

---

**PEILSEKTION**

**ZÜRICH**

1. NACHT - PEILJAGD IM 1966  
IN SCHNEE - REGEN

ZOO - UMGEBUNG



FUCHS 1 FÄHRT QSO'S



FUCHS 3, GUT GEKLEIDET



NACHT - PEILJAGD  
IN SCHNEE  
ZOO - UMGEBUNG

AUCH BESUCH AUS  
ENGLAND  
(RECHTS)

1. DURCHS ZIEL  
HB9 QH  
lächelnd.....



FÜHRER 2. GUT GEMISCHT





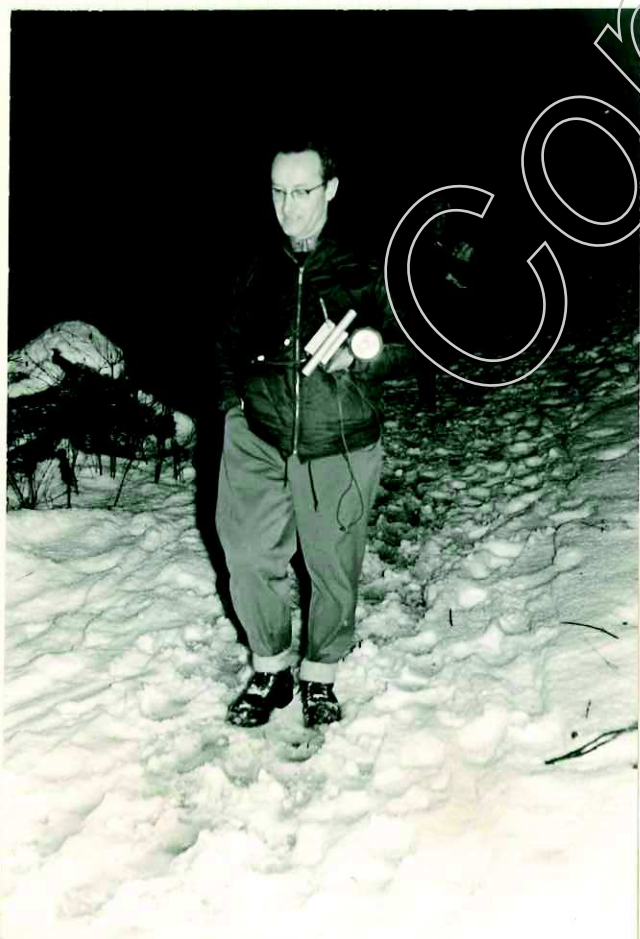
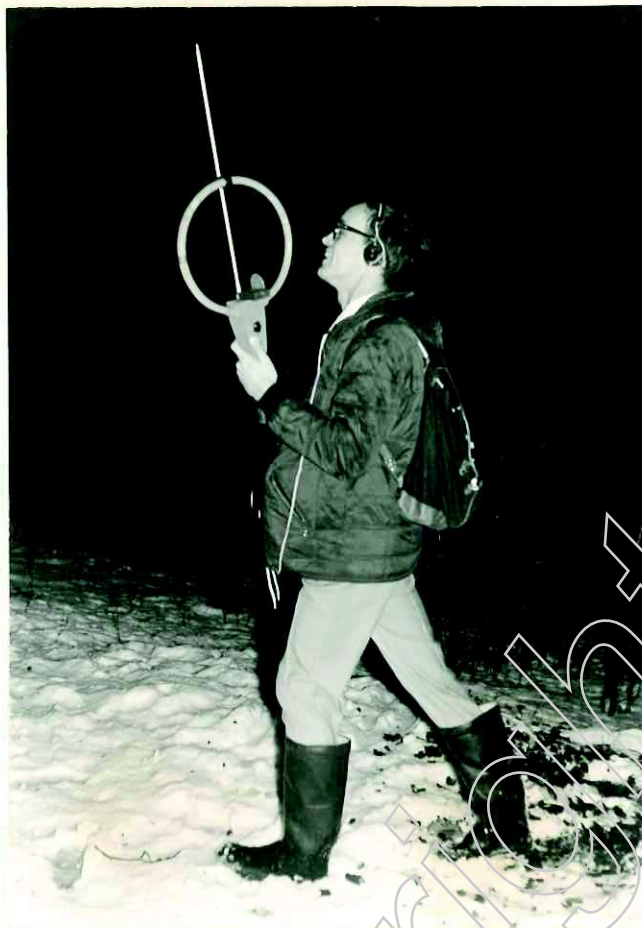
NEUERÉ

GESICHTER ----

AUCH DER WEIBLICHE  
CHARM IST IMMER  
DABEI



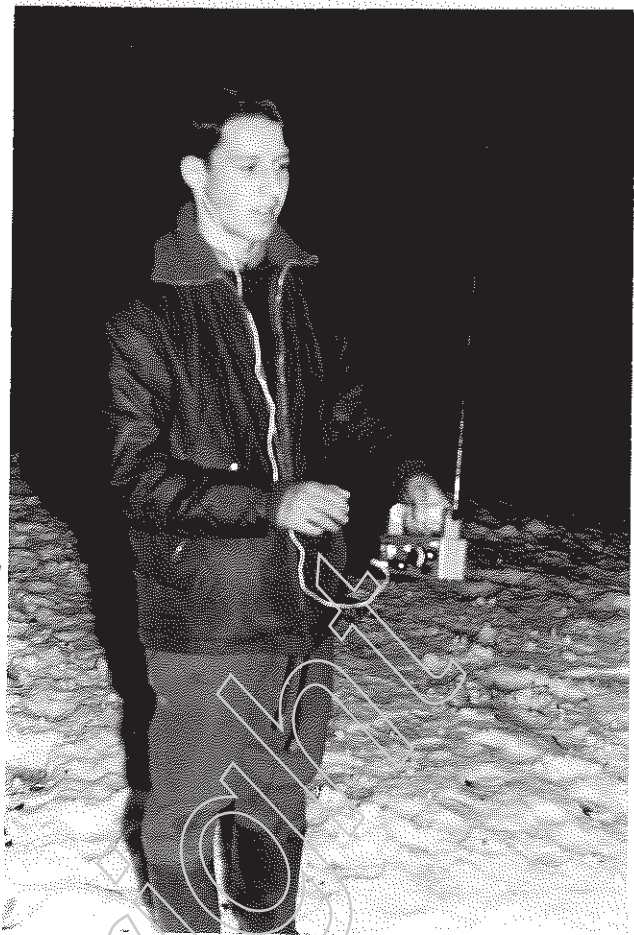
HB9AFG  
MIT XYL  
(VORDERSEITE)



DER "HUNTER"  
HB9 IR

"HAST NOCH DER  
SÖHNE JA"!

HB9IR, JUNIOR



LAGEBESTRECHUNG AM  
ZIEL



SOGAR HAT UNSER  
PEILEN "CHARME" !

JETZT  
GHÖR ICH  
EN.....

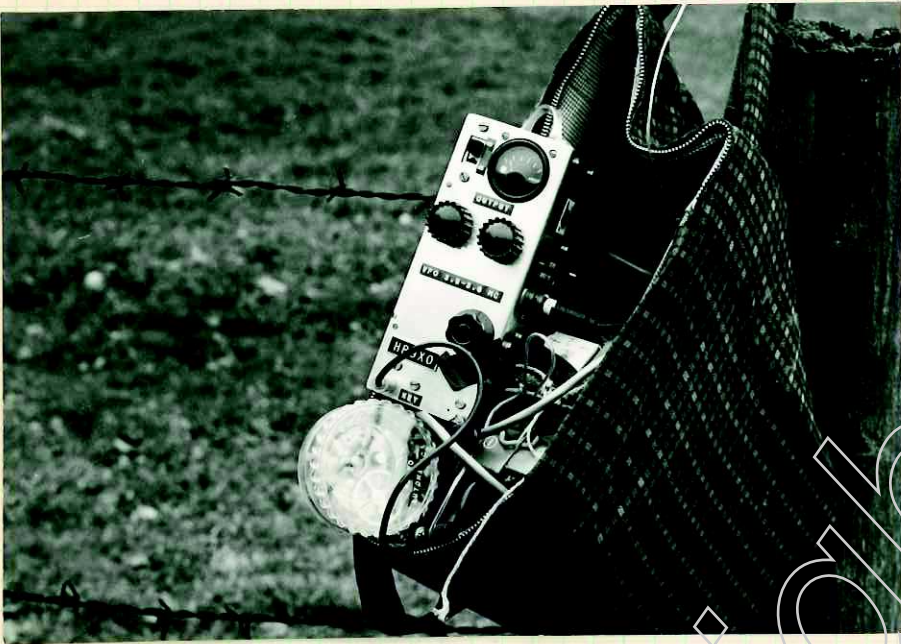


HB 9 BWB

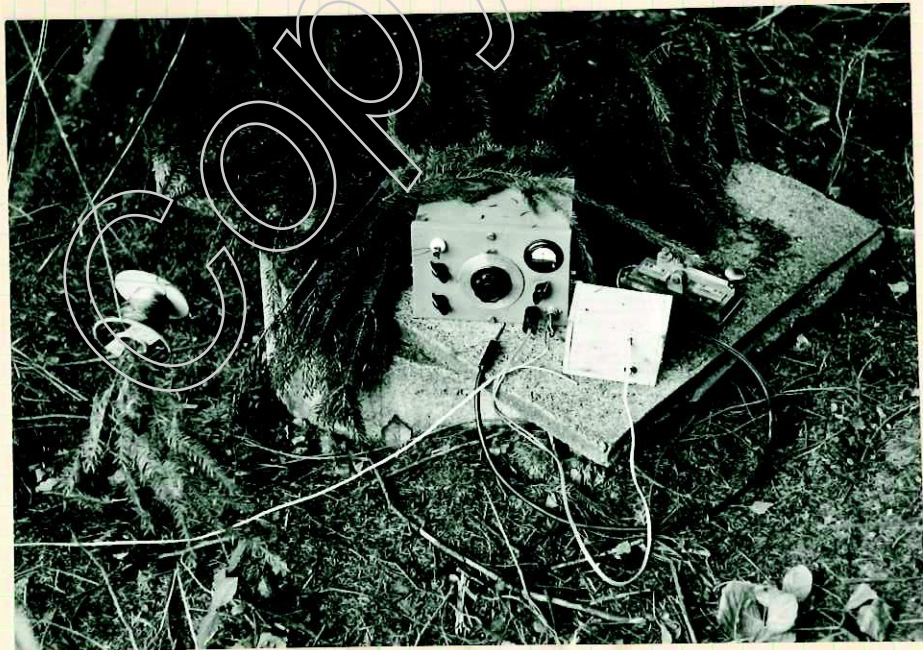


DER FUCHS BEIM ABSTIMMEN





FOX OF HB9X0





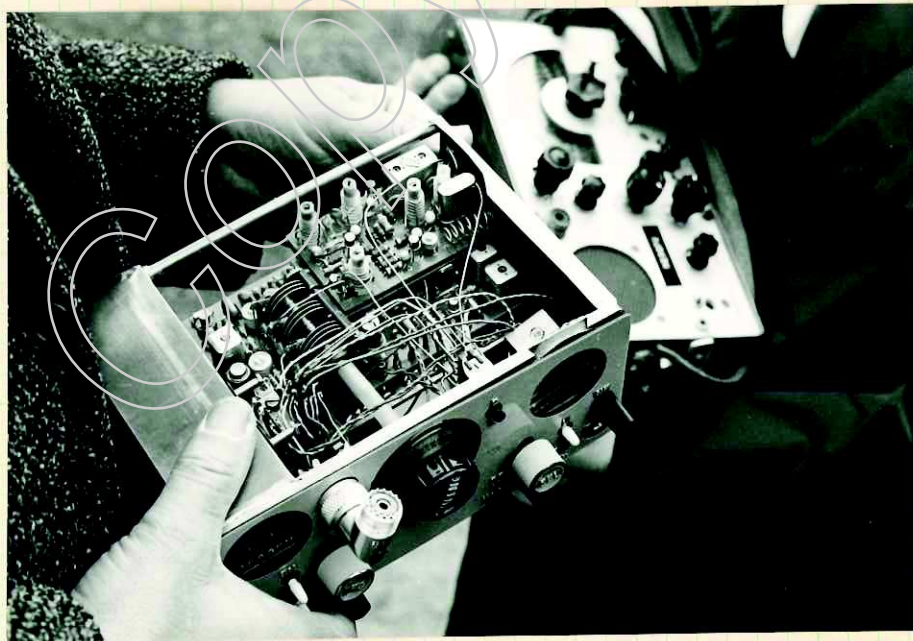
OM SCHILTER MIT GRPP'S







" HOME MADE !!



MÄRZ

MOBIL / FUSS

PEILJAGD

6.3.1966





AM START

FUCHS IM  
WALDE  
OP OM NÜBEL  
HB9WN





FUCHS IM FUCHS

HB9QH PEILT UND IST  
PUNKTEVERTEILER  
IM UKW-CONTEST

DER  
FUCHS  
IST  
GEFUNDEN!  
(HB9XO)





HB9XO - HB9WQ    HE9FVC



HB9AFR

AM ZIEL IN ROTTENSCHWIL



Xy HB9IR

HE9FVC

HB9YR

HB9IR

Tagesziege: HB9XO !

HE9EZA  
Beruunni

UNION SCHWEIZERISCHER KURZWELLEN-  
AMATEURE U.S.K.A.

GENERALVERSAMMLUNG

1966-MÄRZ

THUN / BE

HOTEL FREIENHOF

Thun  
Thoune  
Thun

Schweiz  
Suisse  
Switzerland

Berner Oberland  
Oberland Bernois  
Bernese Oberland

# HOTEL FREIENHOF



55 Betten - 26 Bäder und Duschen  
55 lits - 26 bains et douches  
55 beds - 26 bathrooms and showers

Tel. 033 / 2 46 72  
Telegr. FREIENHOF THUN

Direktion:  
Franz und Hilda Messerli-Tscherrig





Ufb - Tanzmusik (G. Miller, Hi)



TANZ IN THE MOOD

DAHENRIEGE STEFFISBURG



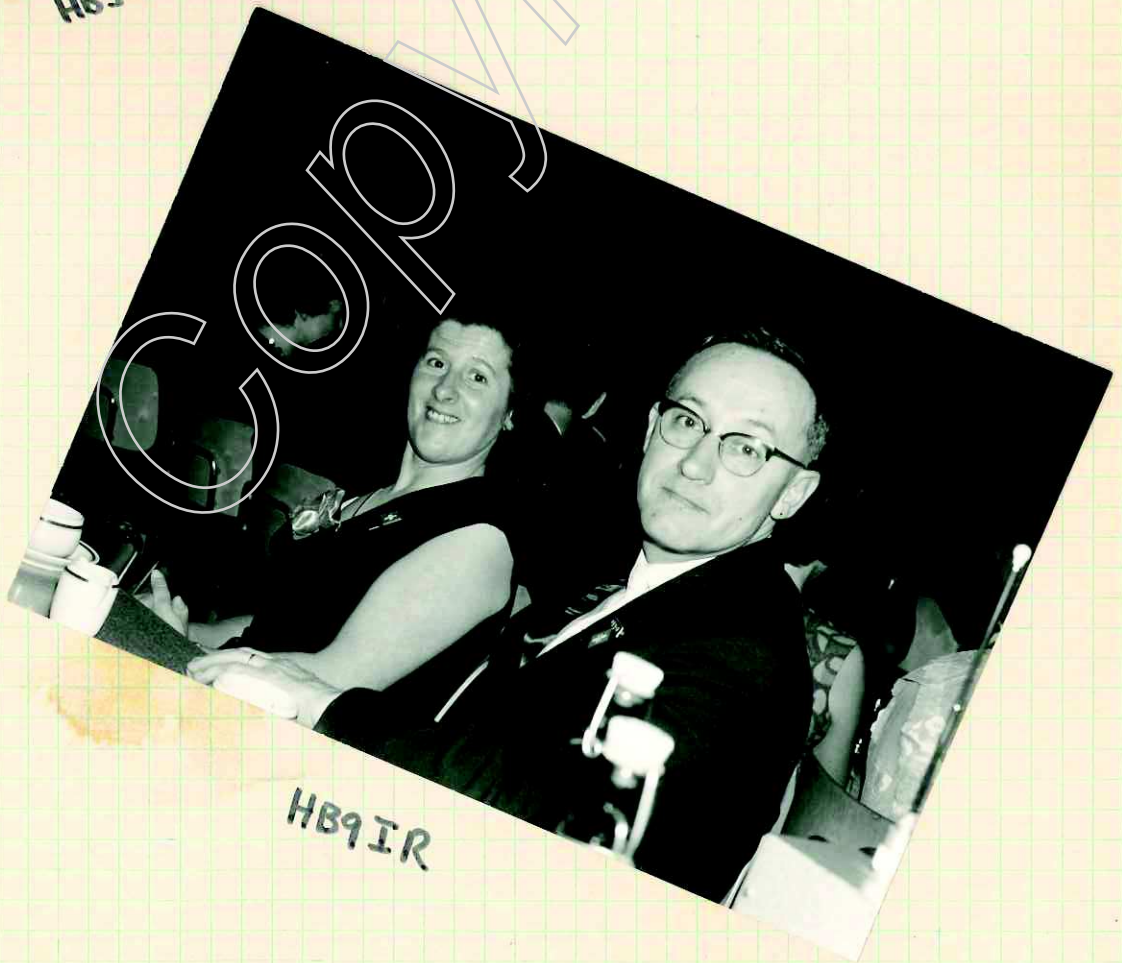
DIE BAUCH-KOMIKER  
(TV- STEFFISBURG)



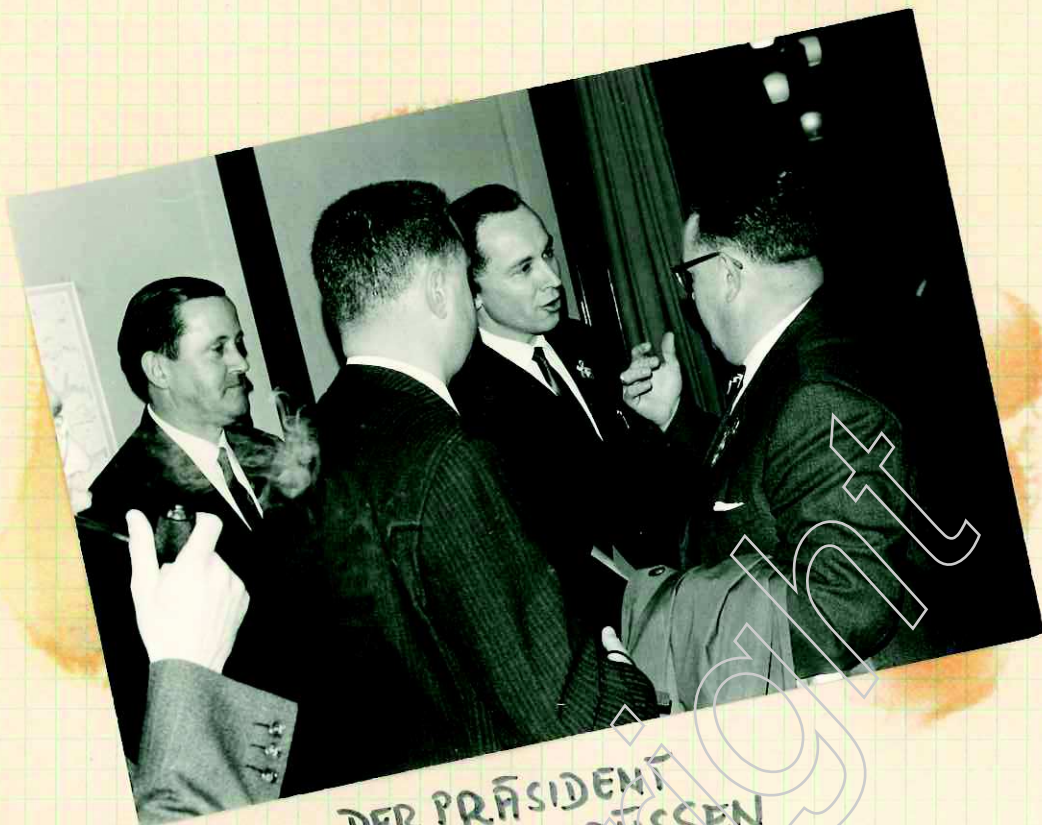
HB9R6H

9 WN

OM, XYL Bernleithner



HB9IR



DER PRÄSIDENT  
LÄSST GRÜSSEN



AUCH DIE TESSINER  
WAREN "ORU"



DIE ORGEL BEDIENTE  
WIE IMMER HB9EB



HB9DX IM SCHUSS

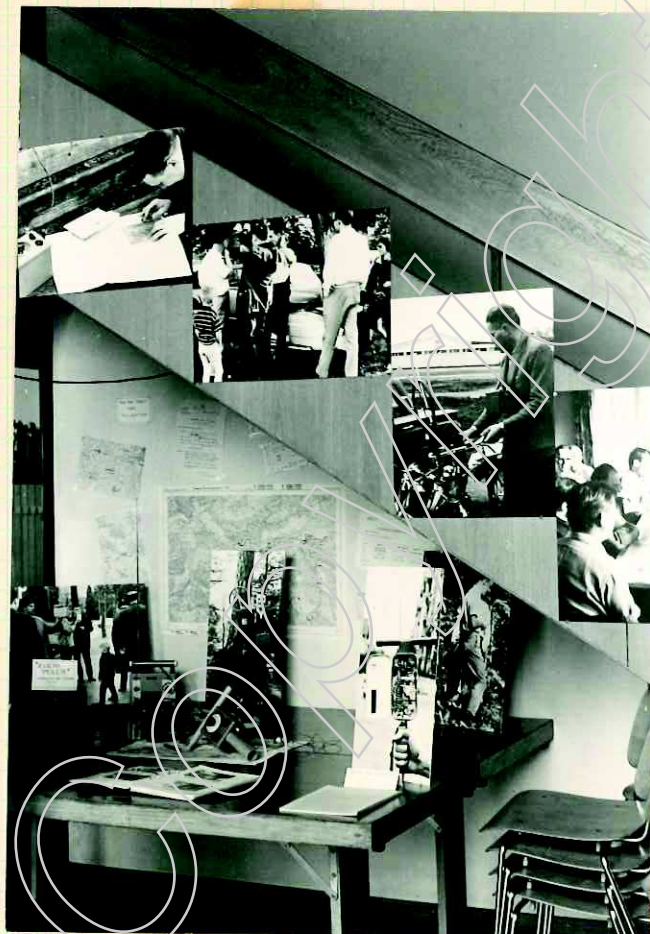


DIE "BARMAU" DIE  
807 ner ausscheukete



HB9XG

# DIE AUSSTELLUNG DER PEILER





DIE LOTSENSTATION



IM HOTELZIMMER AUF  
10 METER  
MIT DER "DORETTE" - HB9WN/P



SCHLOSSHOTEL FREIENHOF



THUN

Ochsenschwanzsuppe

\* \* \*

Rahmschnitzel

Butternudeln

Pommes frites

Grüner Salat

\* \* \*

Cassata

\* \* \*

Thun, den 13. März 1966

## Jahresabschluß der USKA 1965

### A. BILANZ

#### AKTIVEN

Kasse	1 309.87
Postcheckkonto	6 789.87
Bank	11 679.45
Inventar	895.95
Debitoren	1 577.85
Logbücher	274.33
Abzeichen/Klischee	118.62
Papeterie	482.01
	<u>23 127.95</u>

#### Transitorische Passiven

### PASSIVEN

236.—

#### Reinvermögen:

a) allgem. Vermögen:		
Stand 1. 1. 65	17 168.37	
Aufwand 1965	4 244.02	12 904.35
	<u>12 924.35</u>	
b) Konferenzfonds:		
Stand 1. 1. 65	9 414.95	
Einnahmen 1965	3 306.—	
	<u>12 720.95</u>	
EXPO-Beitrag 1964	1 229.35	
Ausgaben 1965	1 504.—	
	<u>2 733.35</u>	9 987.60
		<u>23 127.95</u>

### B. BETRIEBSABRECHNUNG

#### AUFWAND

##### OLD MAN:

Druck	19 385.15	
Versand	5 109.45	
DARC-Beitrag	544.—	
Redaktionsspesen	1435.80	26 474.40

QSL-Service	1 505.25
Entschädigung an Inseratemb.	1 144.70
Spesen des Inseratemb.	2 222.70
Entschäd. an Sekretariat, Kasse,	
QSL-Service	3 720.—
Portospesen	1 079.49
Bibliothek, Entschäd., Spesen	465.24
Telefonspesen	780.55
Bureauverbrauchsmaterial	1 175.71
Reisespesen Vorstand u. Mitarbeiter	993.15
Abschreibung auf Inventar	200.—
Veranstaltungen	840.—
Preise	366.25
Verschiedene Ausgaben	480.51
Jahrbuch 1965	1 457.45
IARU-Beitrag 1965	265.—
Entnahme aus dem Konferenzf.	2 733.35
Mehrertrag aus dem Konferenzf.	572.65
	<u>46 489.80</u>

#### ERTRAG

##### MITGLIEDERBEITRÄGE:

Aktive	15 671.—	
Passive/Junioren	9 061.—	24 732.—
Abonnenten		2 548.—
Inserate		10 228.40
Logbuchverkauf		278.65
Abzeichen/Klischee		87.64
Papeterie		40.69
Verschiedene Einnahmen		995.40
Konferenzfondsbeiträge		3 306.—
Mehraufwand aus allg. Rechnung		4 264.02

Büron, den 23. Januar 1966

Der Kassier: Acklin Franz, HB 9 NL

#### Revisorenbericht

Am 29. Januar 1966 haben wir beim USKA-Sekretariat in Büron die Bücher unserer Union geprüft.

Der Jahresabschluss 1965 zeigt wie folgt:

#### Allgemeines Vermögen:

Stand 1. 1. 65	Fr. 17 168.37
Aufwand 1965	Fr. 4 244.02
	<u>Fr. 12 904.35</u>

#### Konferenzfonds:

Stand 1. 1. 65	Fr. 9 414.95
Einnahmen 1965	Fr. 572.65
	<u>Fr. 9 987.60</u>

Die Bilanzsumme des Jahre 1965 beträgt Fr. 23 127.95.

Der grosse Aufwand pro 1965 von Fr. 4 244.02 ist hauptsächlich auf die erhöhten Druck- und Versandkosten des OLD MAN zurückzuführen.

Im weiteren ist die Buchhaltung sauber geführt und entspricht kaufmännischen Gesichtspunkten. Wir beantragen der GV 1966 Abnahme der Jahresrechnung unter Verdankung und Déchargeerteilung an das Sekretariat.

Büron, 29. Januar 1966

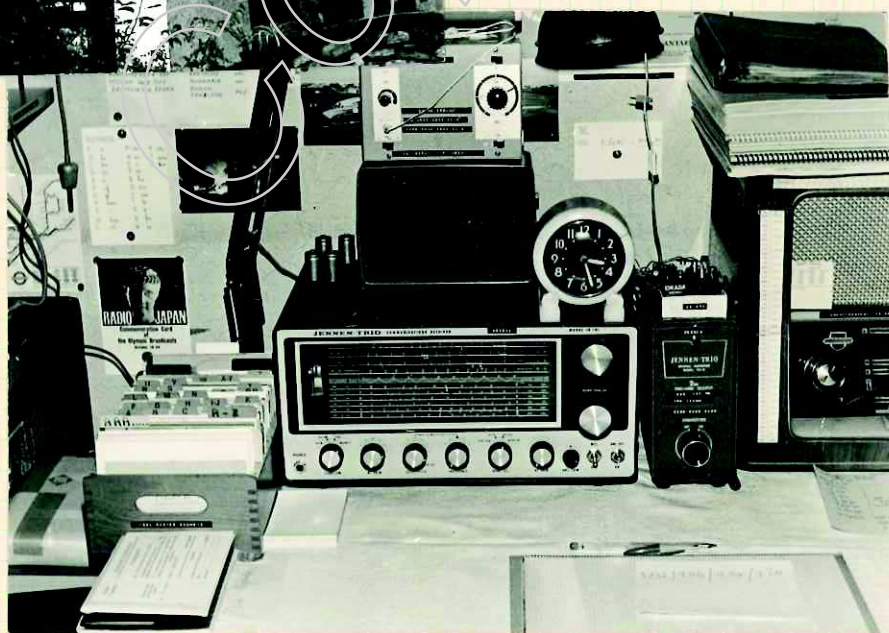
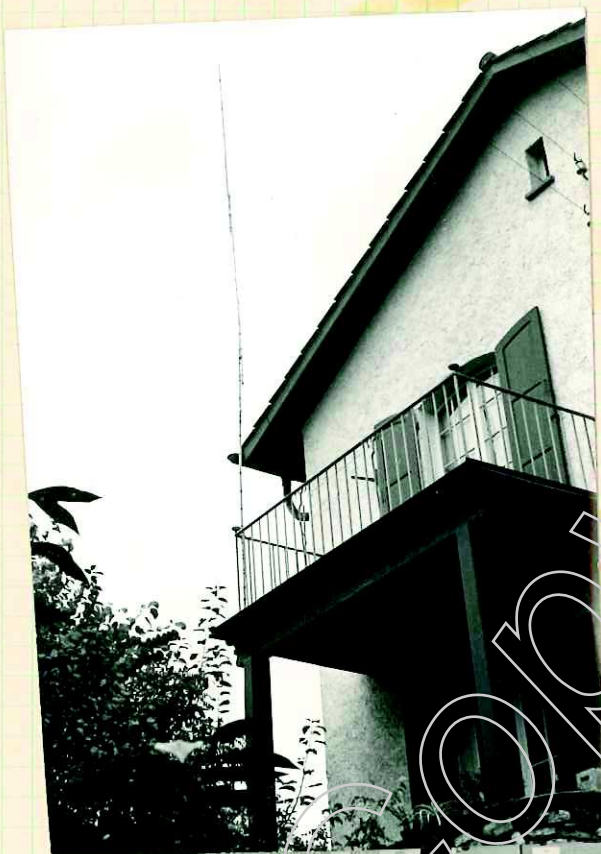
Die Revisoren:

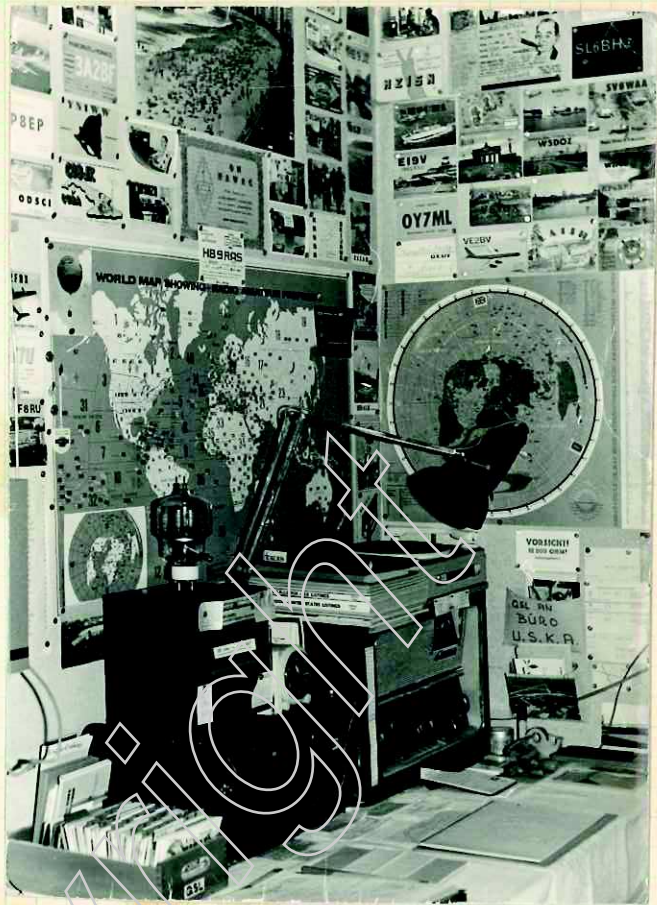
A. Flüttsch, HB 9 AGH

F. Wälchi, HB 9 TH

HEGEZA

# ABSCHIED VON MEINER STATION IN KILCHBERG





# STADT - FUCHSJAGD

MONAT JUNI 1966



BEIM START IM  
SEEFELD

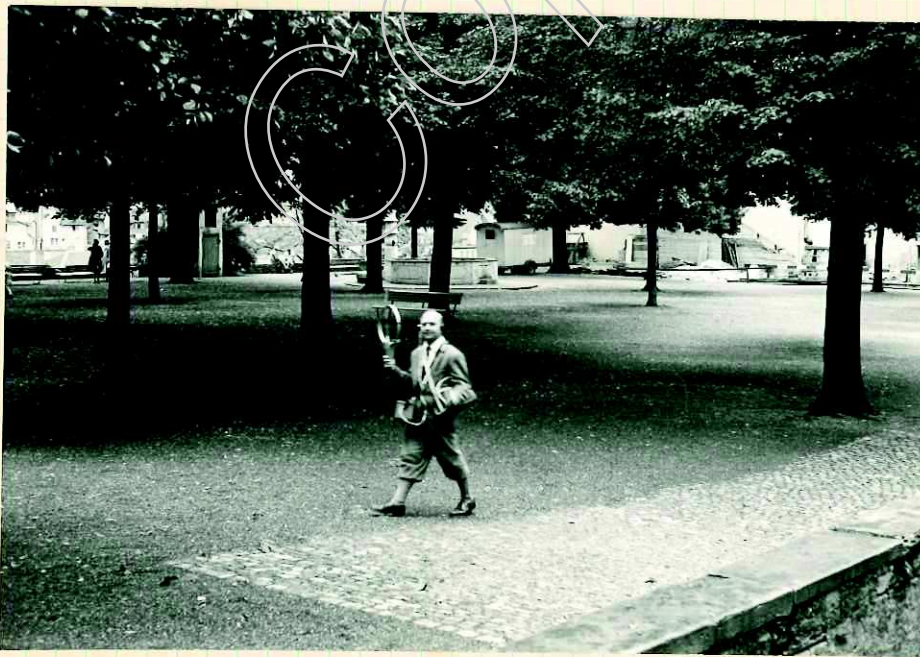


HB9 AFG + KINDERWG. MOB





QRPP - HB9AFG / Mob. KW



HB9PX

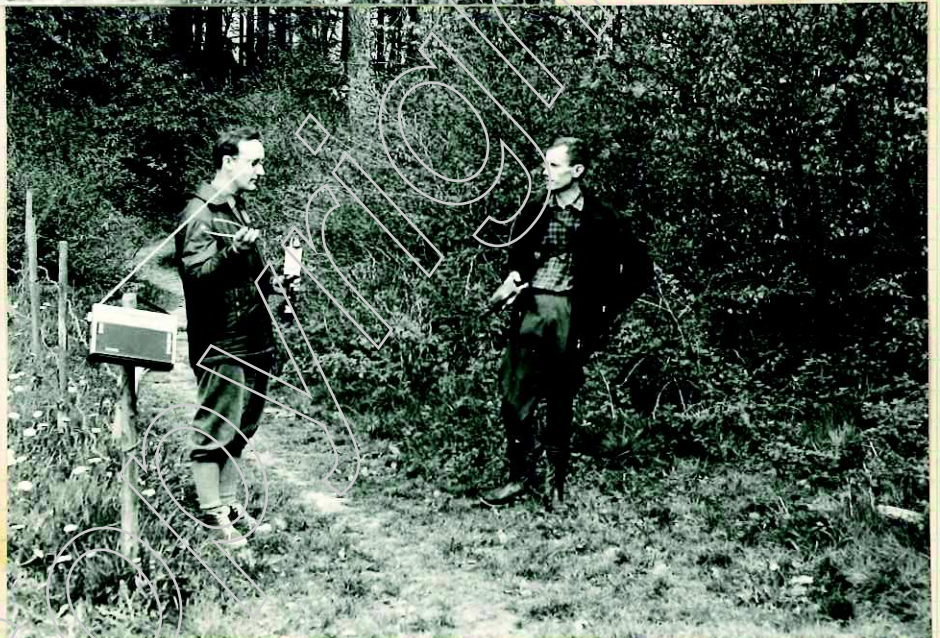


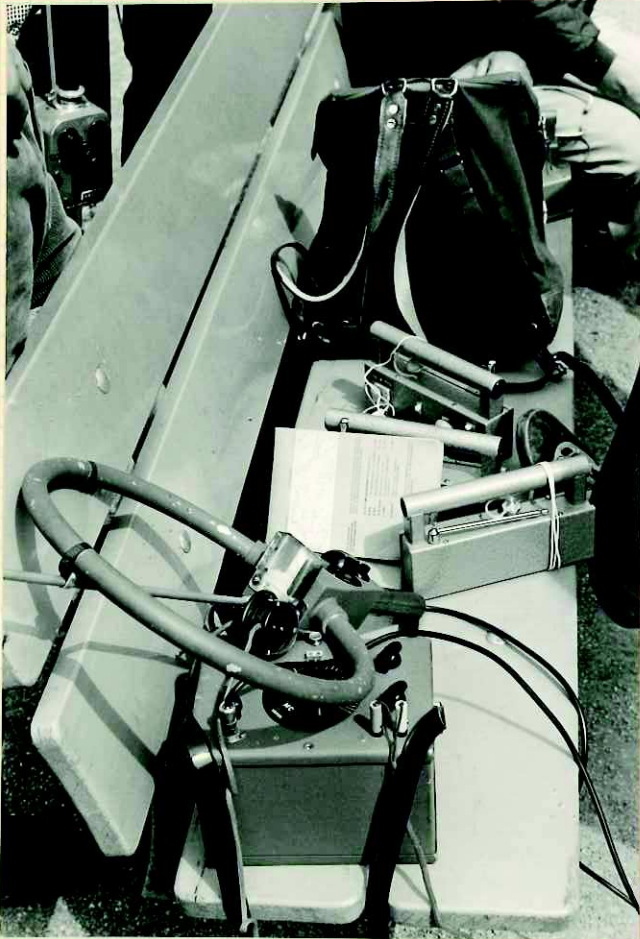




FUCHSJAGD

WALDBERG



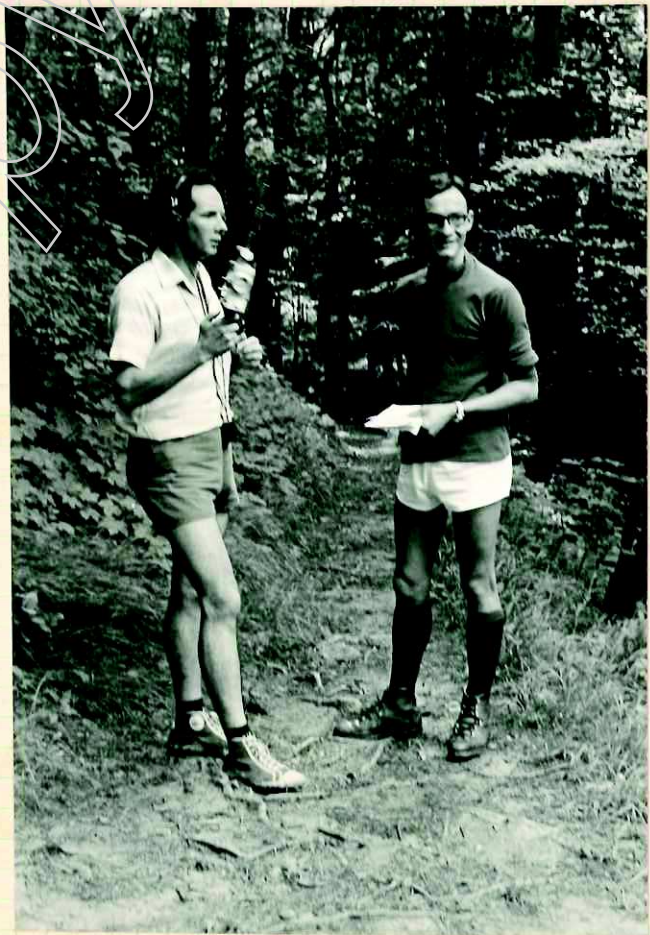


FLUCHSJAGD

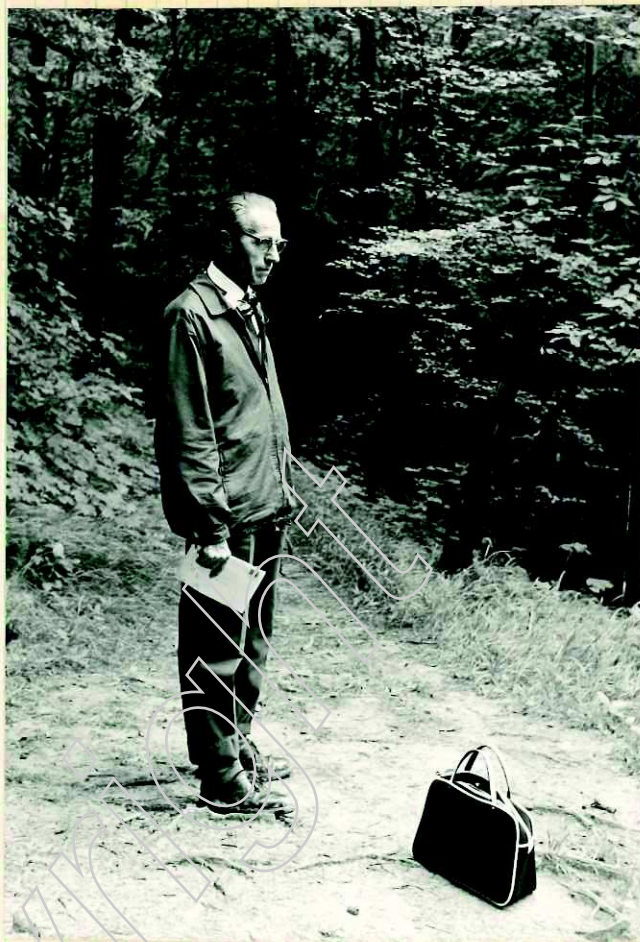
JRCHEL

ZÜRICHBERG

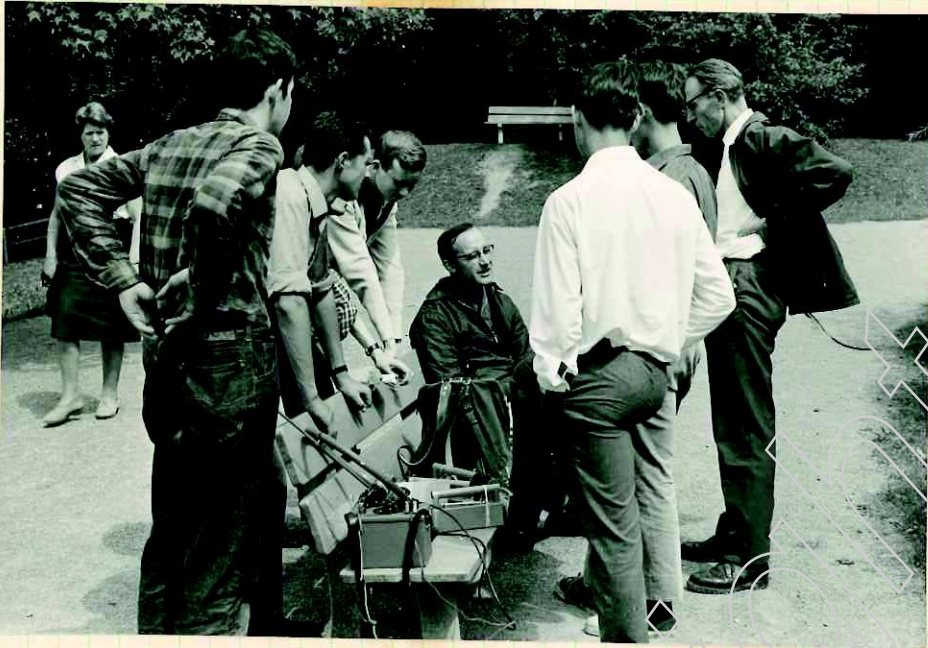
MONAT AUGUST  
1966



HB9BP  
ALS FUCHS

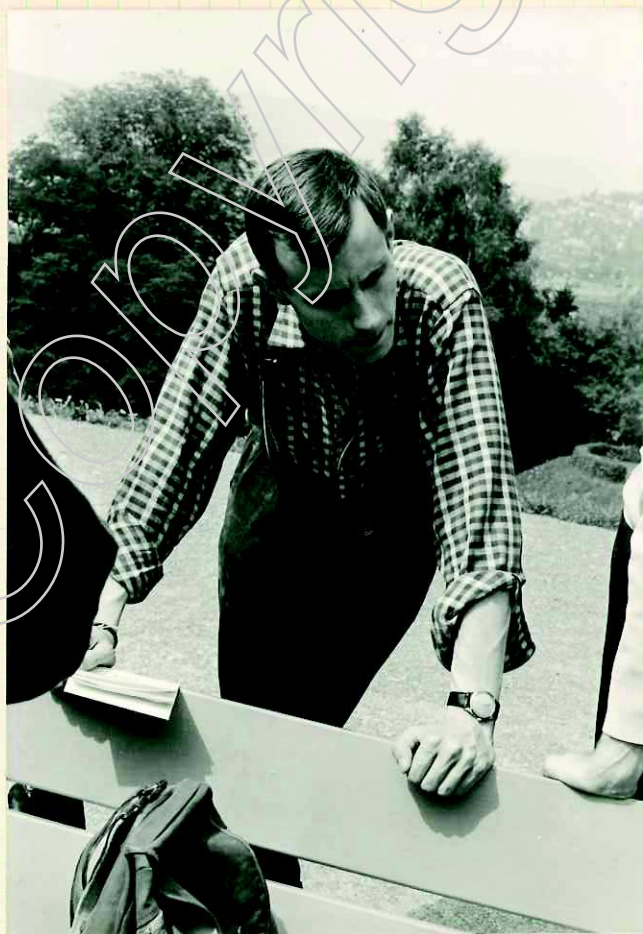


HANS MIT  
NEUEM  
PEILER



ZUR DISKUSSION UM 9 IR





HB9X0

# U. S. K. A.

## GENERALVERSAMMLUNG

### 1966/67

### ZÜRICH

#### «Hams» an der Öffentlichkeit

Ab. Ein faszinierendes Hobby präsentierte sich kürzlich während dreier Tage an der öffentlichen Geräteschau, welche die rund 1300 Mitglieder zählende *Union schweizerischer Kurzwellenamateure* (USKA) anlässlich ihrer «National Convention 67» auf dem am *Schiffssteg Bürkliplatz* vor Anker liegenden Zürichseeschiff «Säntis» durchgeführt hat: nicht nur bot die Ausstellung dem Fachmann willkommene Gelegenheit, neue Sende- und Empfangsanlagen, Antennen, Prüf- und Meßgeräte sowie Zubehörteile verschiedenster Provenienz kennenzulernen und kundigen Blickes zu prüfen, sondern die Veranstaltung gewährte auch dem Laien einen interessanten Einblick in den weltumspannenden Funkverkehr der «Hams», wie sich diese Amateure abgekürzt und aspiriert nennen.

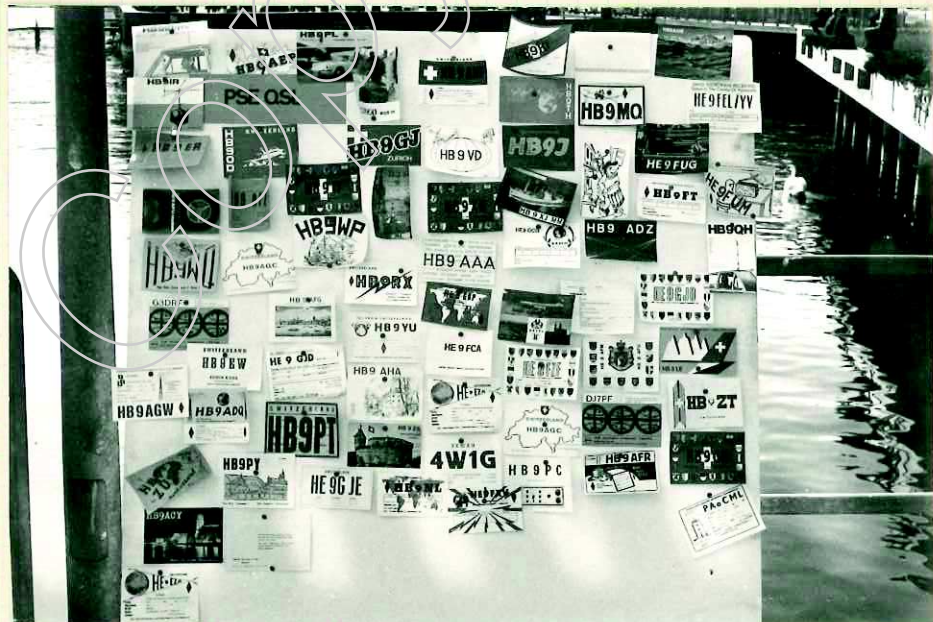
Selbst *Stadtpräsident Dr. Sigmund Widmer* versuchte sich als «Ham», wobei dem Zuhörer das Wort «Amateur» besonders passend schien: Dr. Widmers Funkgespräch zeichnete sich hauptsächlich dadurch aus, daß es auch dem Laien verständlich war — er verzichtete souverän auf die im Amateurfunkverkehr gebräuchlichen geheimnisvollen Rufzeichen, Abkürzungen und Fachausdrücke; einzig das militärische «fertig», mit welchem der hohe Magistrat und Truppenführer sein Gespräch beendete, verlieh der Angelegenheit eine ausgesprochen fachmännische Note.

Die Freizeitbeschäftigung der «Hams», die, um ihre Lizenz zu erhalten, alle eine ganztägige strenge technische und rechtliche Prüfung der PTT abzuliegen haben, ist bei weitem nicht dermaßen kostspielig, wie der Laie sich das beim Anblick der überaus komplizierten Apparaturen vorstellt: für rund tausend Franken läßt sich bereits, wie Alfred Günther von der Sektion «Zürichsee» der USKA mitteilte, eine «passable» Empfangs- und Sendestation erstehen.

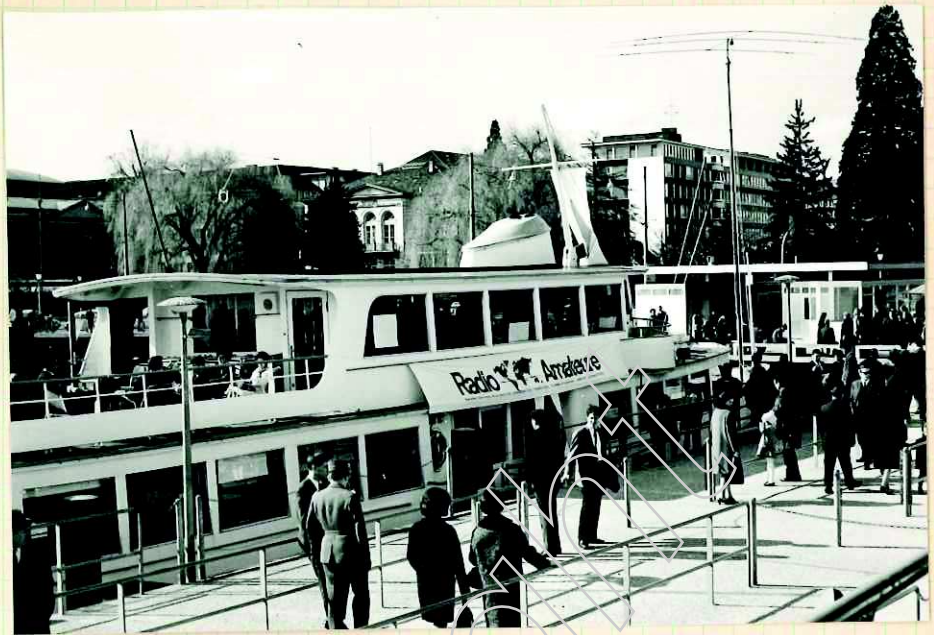
Das Radioamateurwesen ist und bleibt zur Hauptsache ein privates Hobby. Die «Hams» arbeiten jedoch auch mit dem Roten Kreuz zusammen; sie stehen im Begriff, in unserem Lande ein engmaschiges Notfunknetz aufzubauen, um ihr Steckpferd in vermehrtem Maße bei Katastrophen oder beim Ausfall des Telephonnetzes mittels Notverbindungen mit Spitalern, der Feuerwehr oder der Polizei im Dienste der Öffentlichkeit reiten zu können.



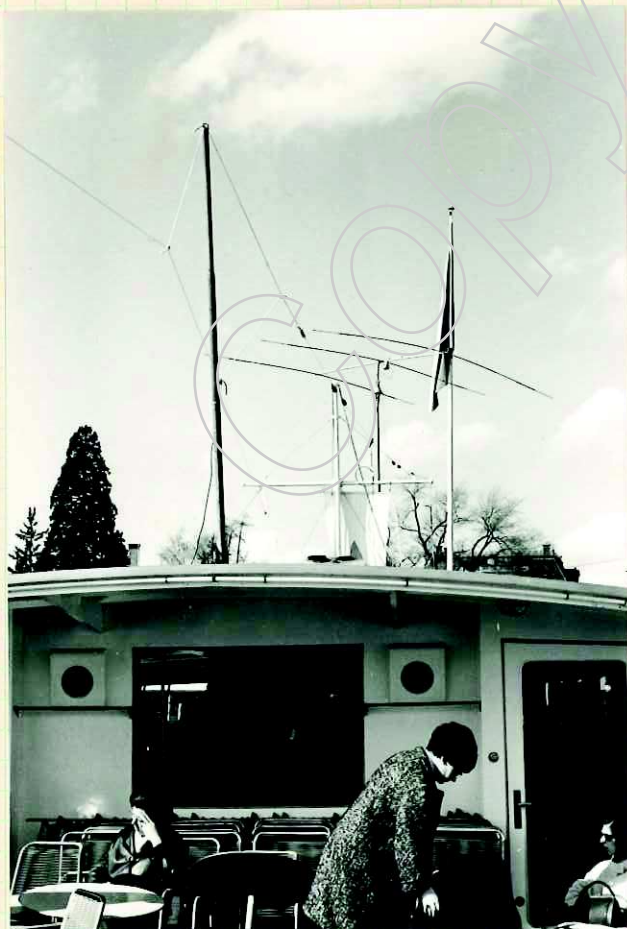
MS HELVETIA ALS GV-SCHIFF  
MS SÄNTIS ALS AUSSTELLUNG!



DAS QSL-BRETT



BLICK VON MS HELVETIA  
ZU MS SÄNTIS



DIE MM-STATION





WIE SCHÖN IST'S AN DER  
SONNE!

OH PETER  
STUTZ



DIE DEMONSTRATIONS-  
STATION VON  
HB9AFU

29.6 - 70 cm  
+ 2 METER



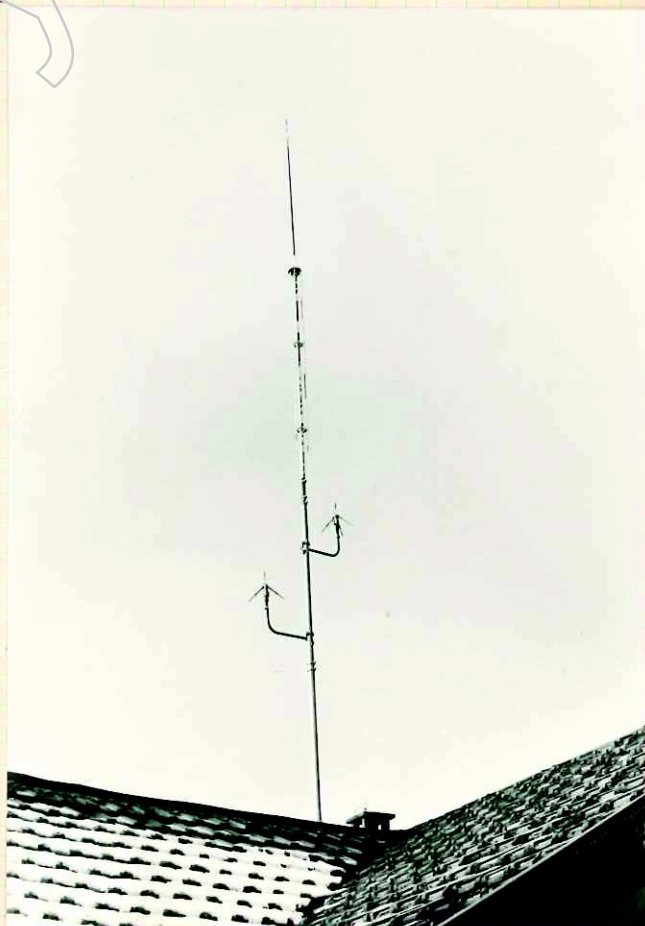
UNGEWÖHNLICHES BILD  
AM BÜRKLISTEG





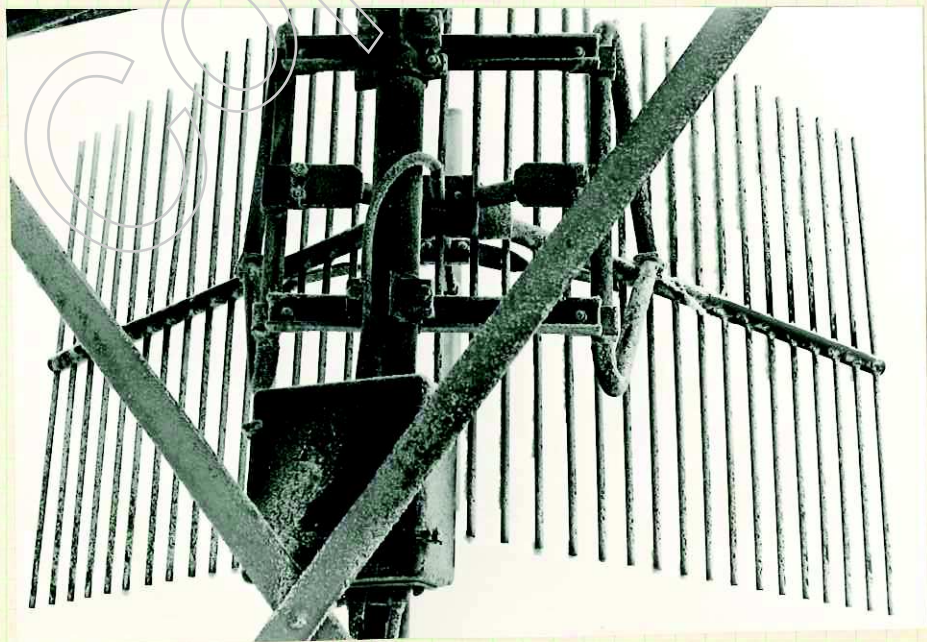
SENDER DER  
KAPO ZÜRICH  
AUF DEM UETLITURM

ANTENNE DES  
UMSETZERS  
29.6 - 70 CM  
VON HB9AFU  
AUF RESTAURANT  
UETLIBERG - KULM





29.6 - 70 CM !



RICHTSTRAHLANTENNE KAPO  
ZÜRICH

AUSBLICK \_\_\_\_\_



VOM UETLITURM ZUM  
TV-TURM

MOBILE

FUCHSJAGD

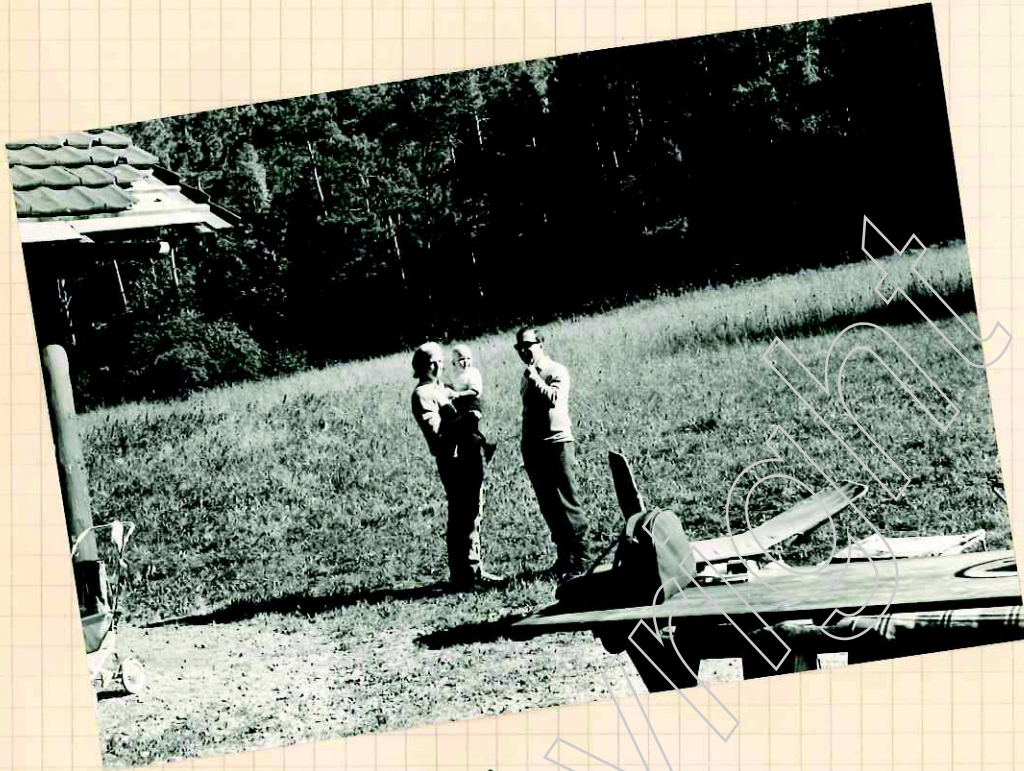
MIT

OG-ZUG

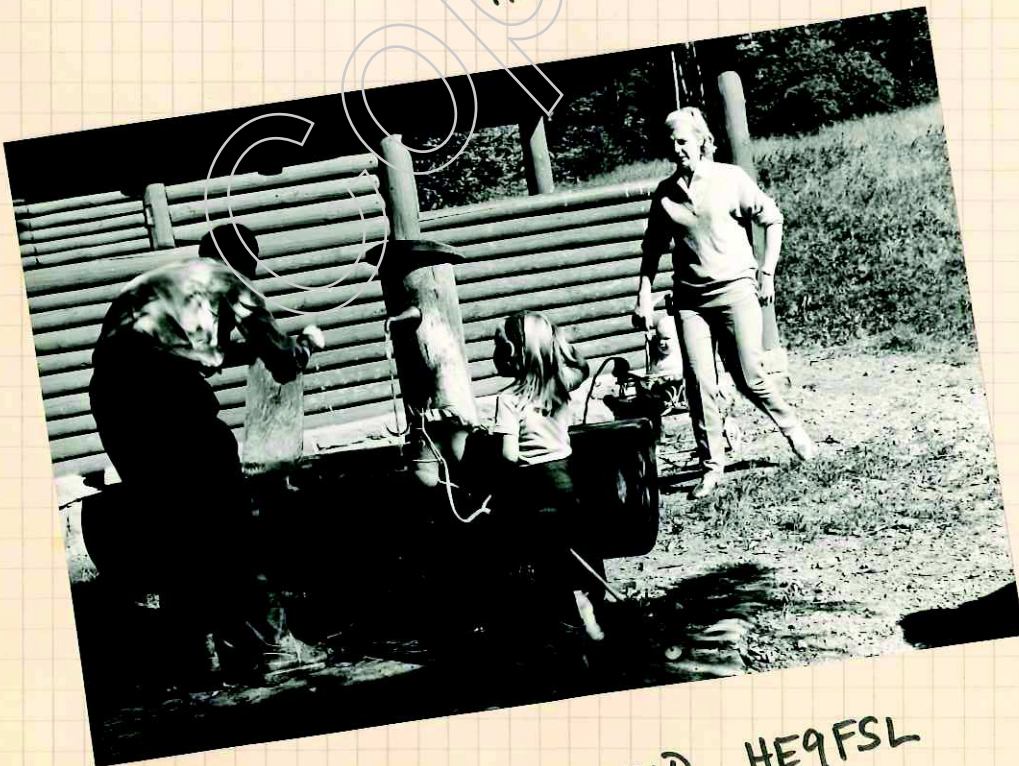
IM ZUGER-

LAND

1967



FUCHS 1  
HEGEKM



UND HE9FSL

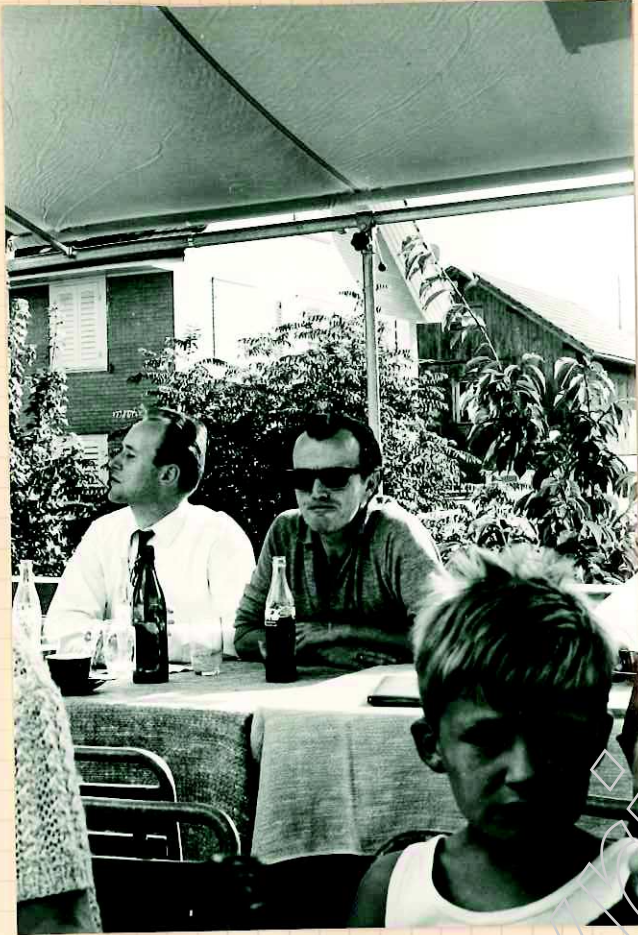


AM ZIEL GANZ  
INTERNATIONAL



HB9WN





VIDEO-SCHLATTER  
+ FRITZ (9 GJ)



BESUCH

DER

"SEEBUEBEN"

BEIM KURZWELLEN -

SENDER

SCHWARZENBURG

1967



HB9ABV



HE9FUM HB9EW FT etc.



HB9AFR HB9AEM



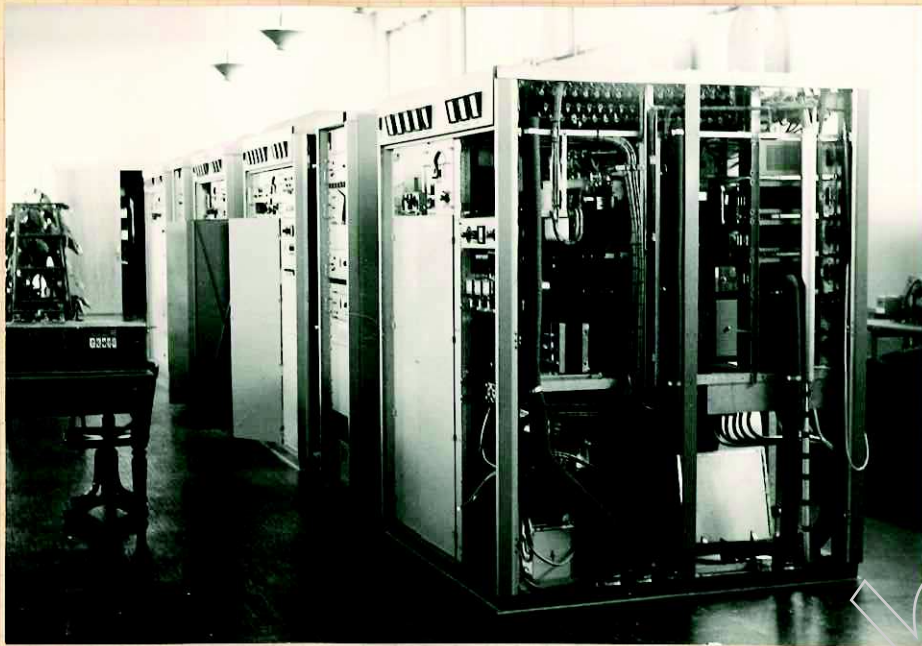
HUGO!  
MIT GLÜHLAMPE



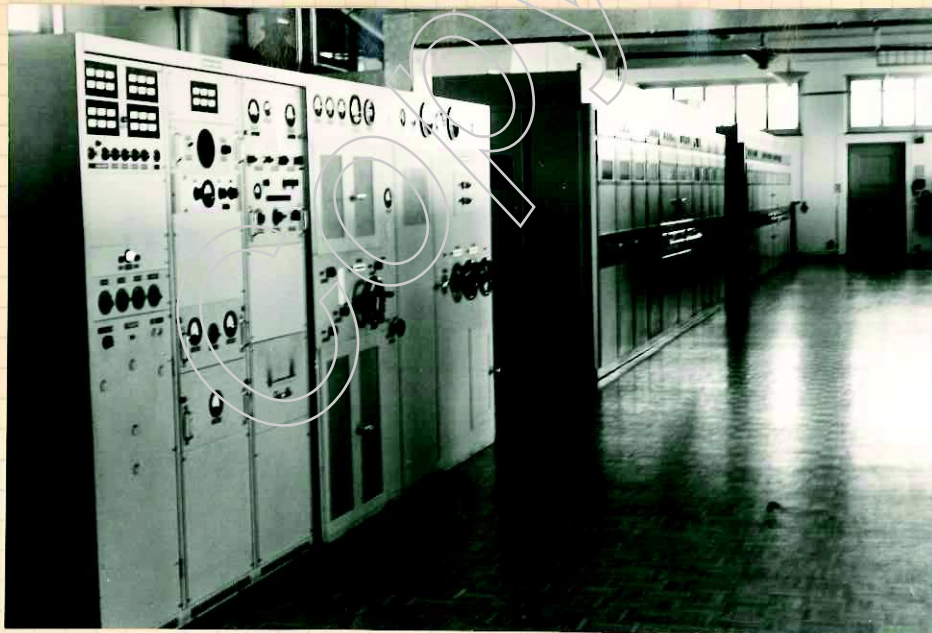
BEAM FÜR  
TELEPHONIE

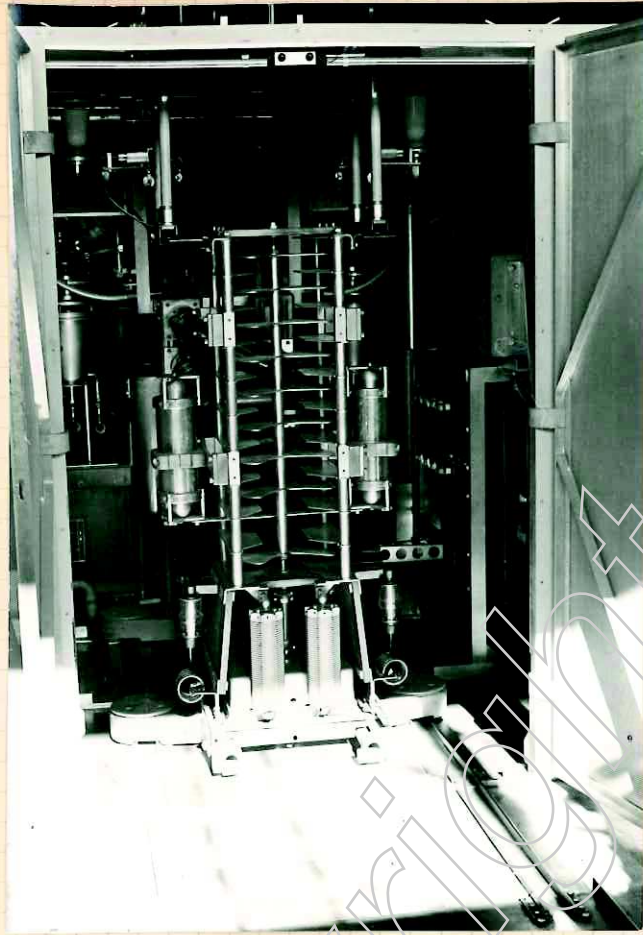


ANTENNENWALD

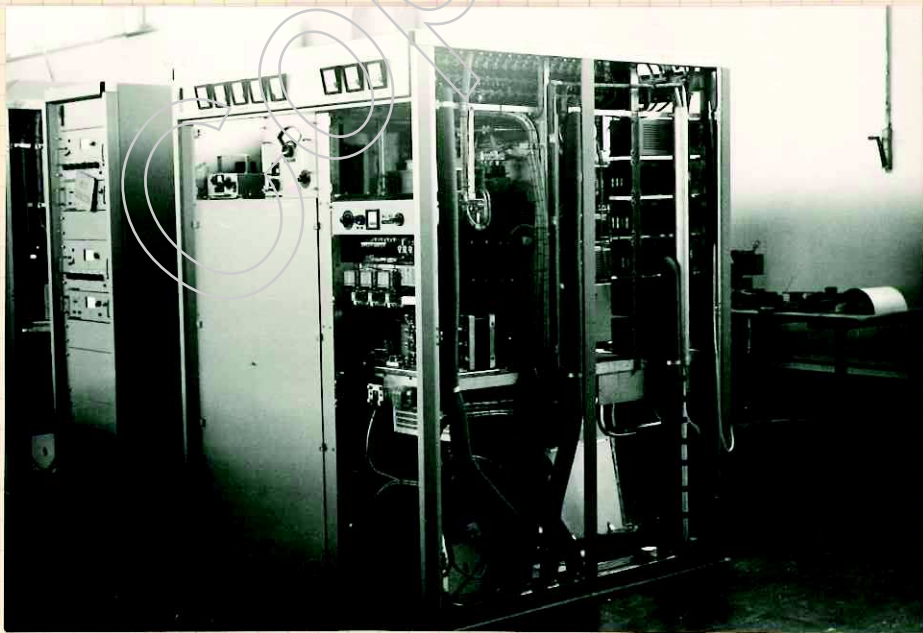


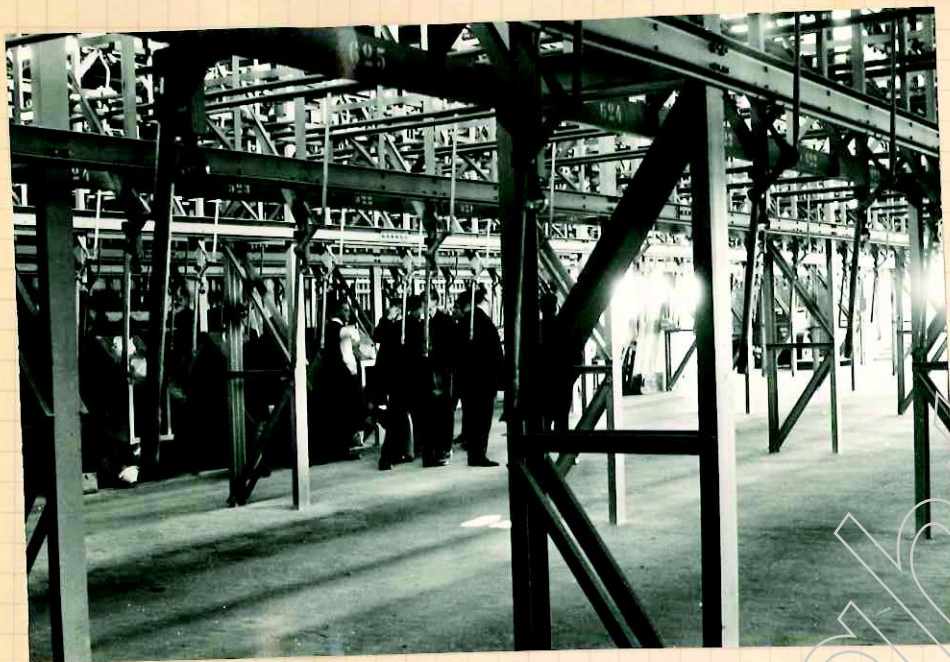
SENDERÄRUME - PHONIE





MARCONI - TX





ANT.-SCHALTKABINE



ANT.-EXIT



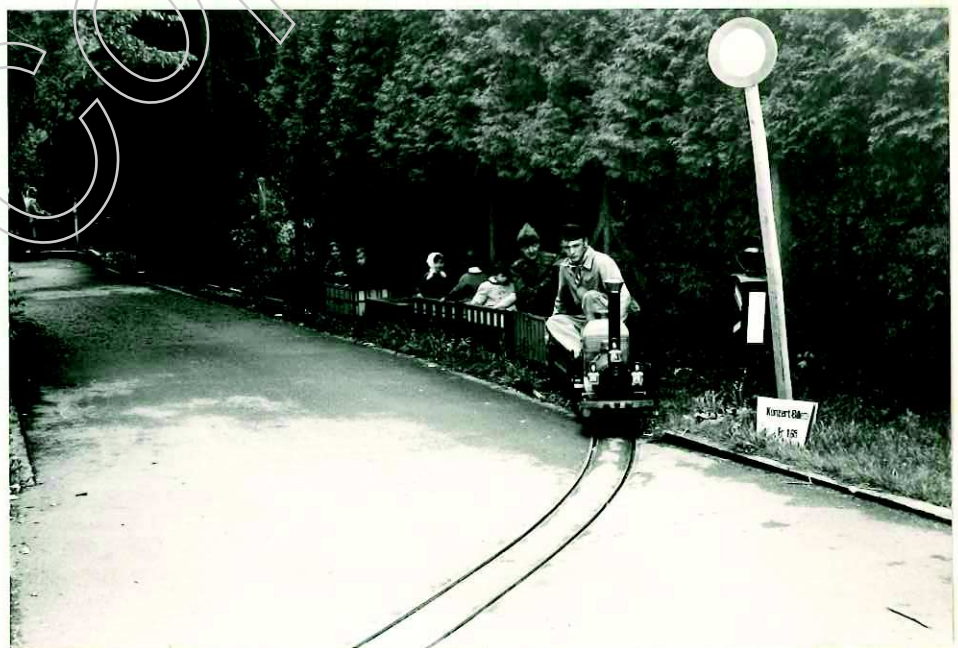
# FUCHSJAGD AM CHATZENSEE

APRIL 1968



Walti

Willy + GRPP





Alice  
HE9GLR

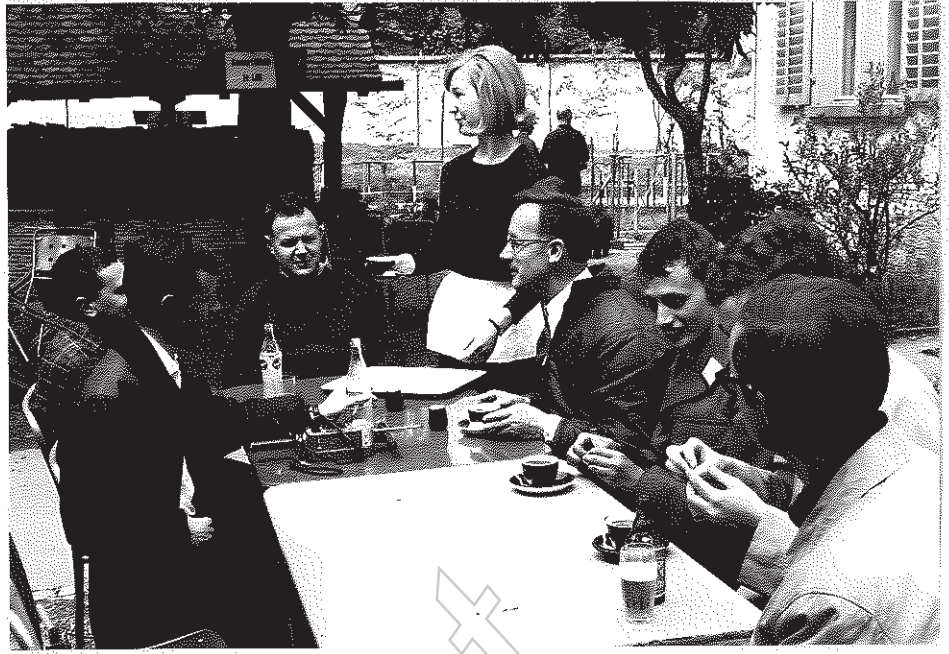
Hans  
HB9QH

Paul  
HB9IR



AM ZIEL !

Vito Jürg Luciano



GEMÜTLICHE  
RUNDE



HE9EKM  
+  
"Löwenbräu"



JÜRGA + "RIVELLA"

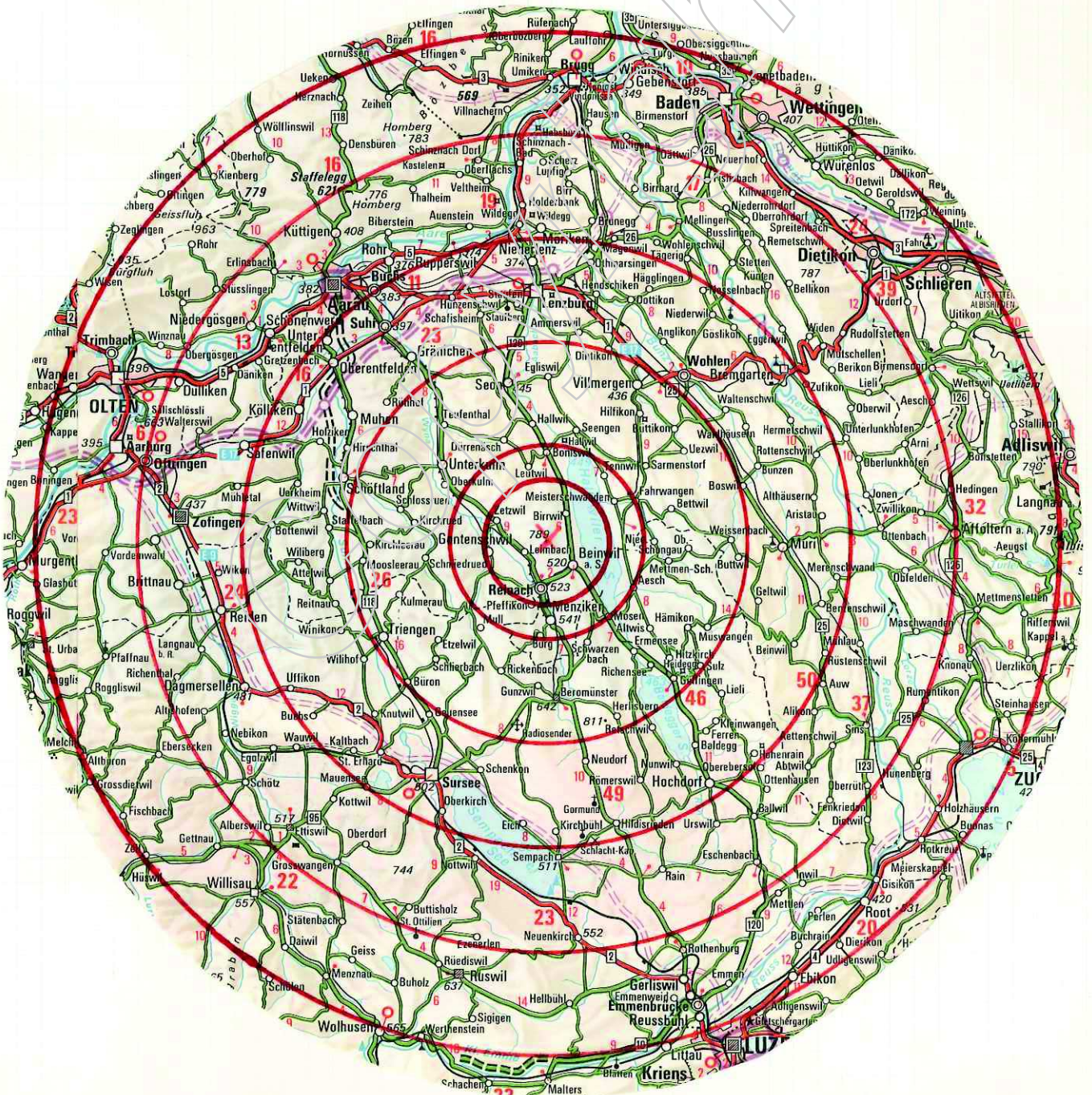


AM CHÜELE SCHATTE

# 4. MOBIL-RALLYE AUF 2, 10, 80 METER SOWIE PEILER

~ 19. MAI 1968 ~

ZIEL WAR AUF DEM HOMBERG 789 M.Ü.M.

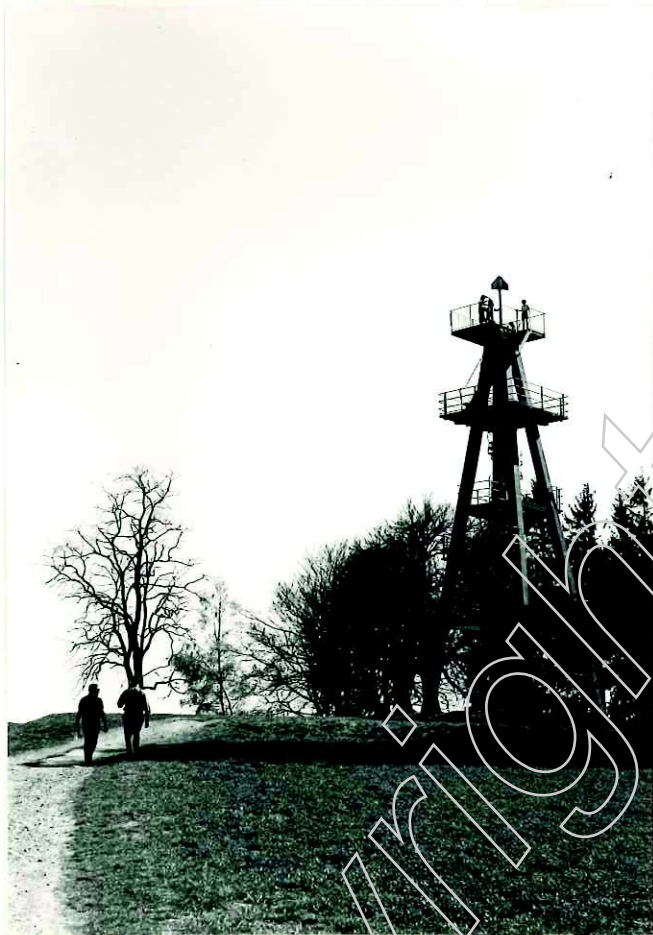


# ANWESEND WAREN FOLGENDE OM'S :

1	HB9RF	2 + 10
2	HB9XO	2 Peiler
3	HB9ACA	2
4	HB9YV	2
5	HB9QH	2 + Peiler
6	HB9SX	2 + 80
7	HB9AJG	2
8	HB9AIC	2
9	HB9ZN	10
10	HB9AII	10
11	HB9AJE	10
12	HB9AHP	10
13	HB9AKM	10
14	HB9EW	10 + 2
15	HB9KV	10
16	HB9ACV	10
17	HB9WP	10
18	HB9WL	10
19	HB9TU	80
20	HB9AAU	80
21	HB9AHV	80
22	HB9KN	80
23	HB9YB	80
24	HB9ALZ	80
25	HB9KB	Peiler
26	HB9JO	
27	HE9ENR	Peiler
28	HE9GLI	Peiler

und andere mehr !

.... NACH DEM  
HOMBERG



PRÄCHTIGE AUSSICHT



BEIM REKOGNOSZIEREN  
AM SECHSELÄUTENMONTAG  
HB9IR & HE9EKM



DER EMPFANG SCHEINT GUT  
ZU SEIN -----

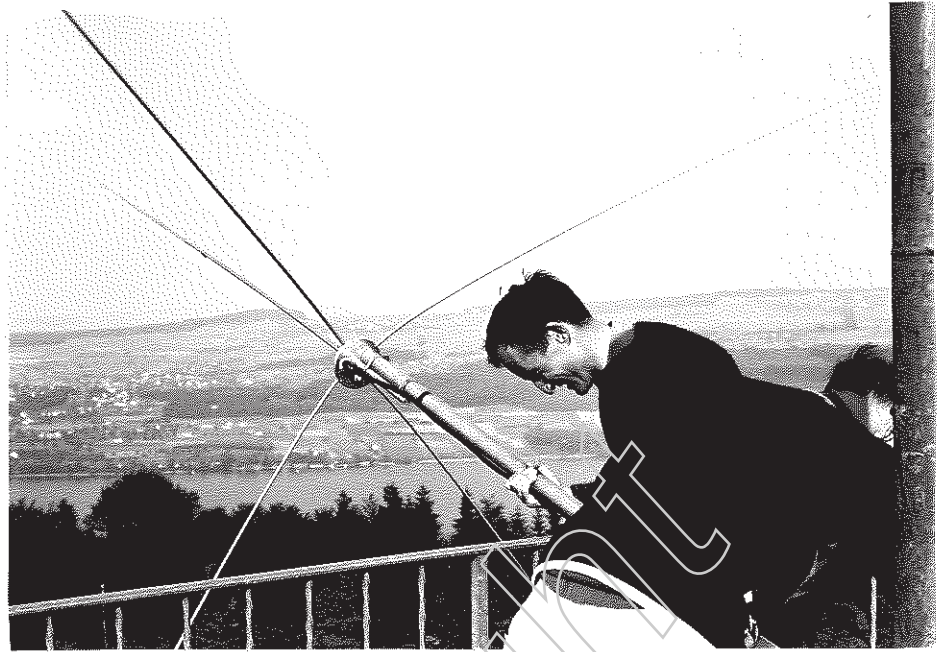


# DER ANTENNEN AUFBAU

10-METER  
DIP./GROUND  
PLANE  
HB9ABV



HB9WN - HB9ABV  
HB9AJK



" WOTSCH FICHT. ——— "

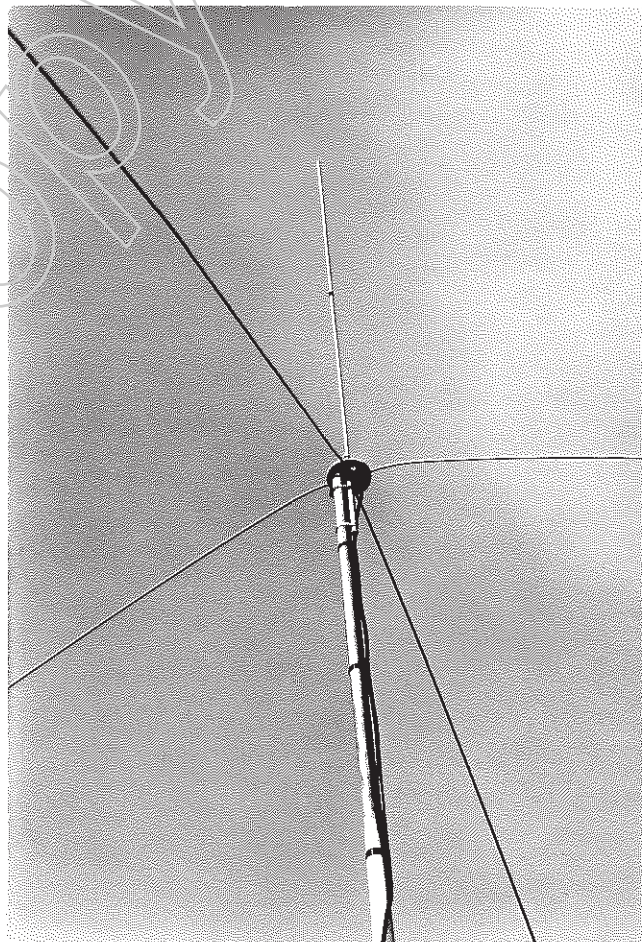


NUR NOCH GUT  
FESTBINDEN !

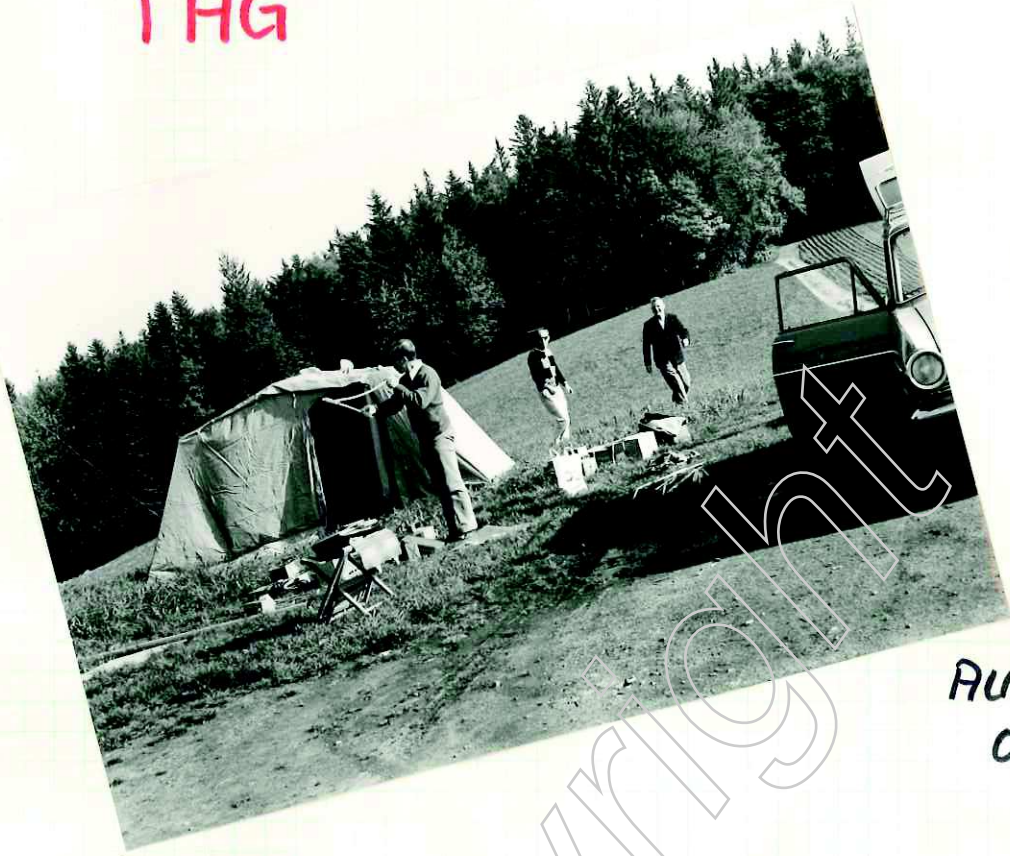
"JÄ WART EMAL" -----



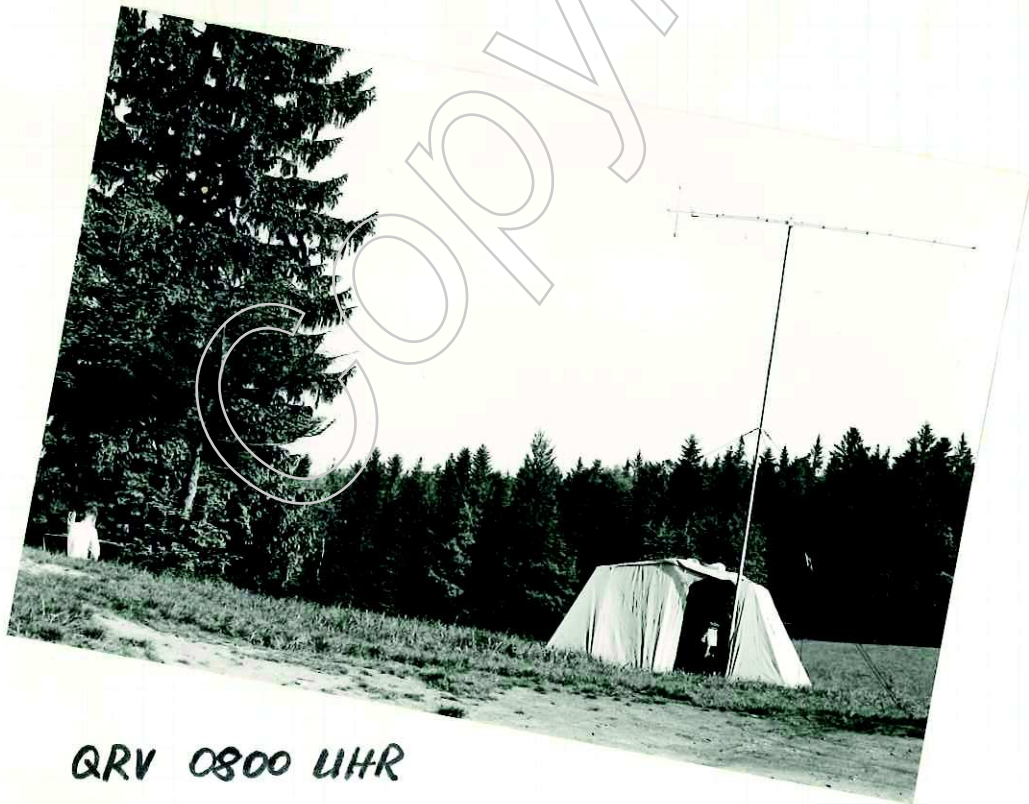
----- JETZT ISCH  
BESSER"



# DER GROSSE TAG



AUFBAU  
0730<sup>h</sup>



QRV 0800 UHR

WETTER WAR GANZ TOLL!

© 2013 NRI

10/1

LINE  
005



© 2013 NRI

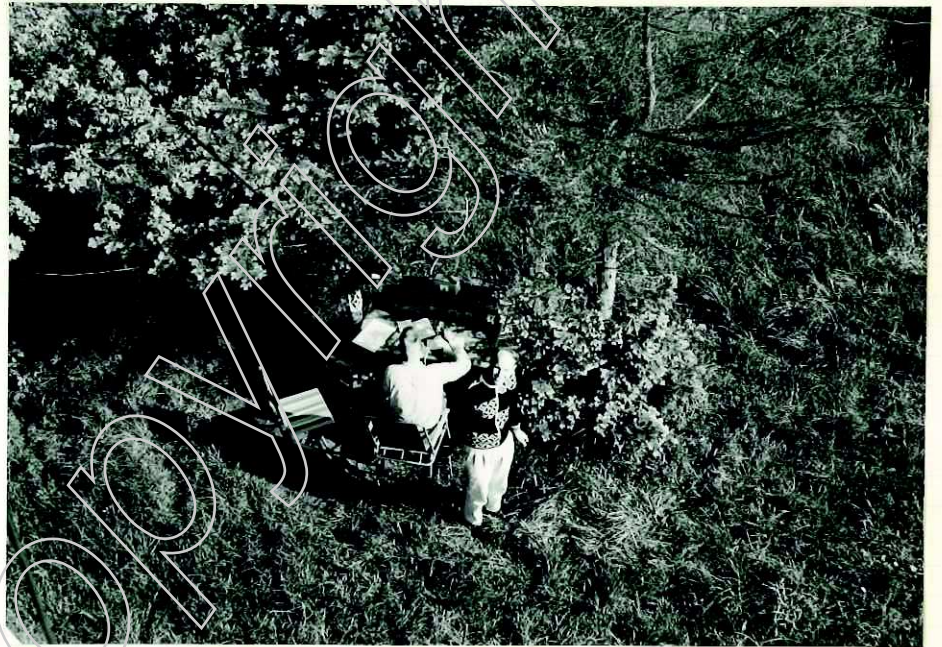
ALICE MEINT ----



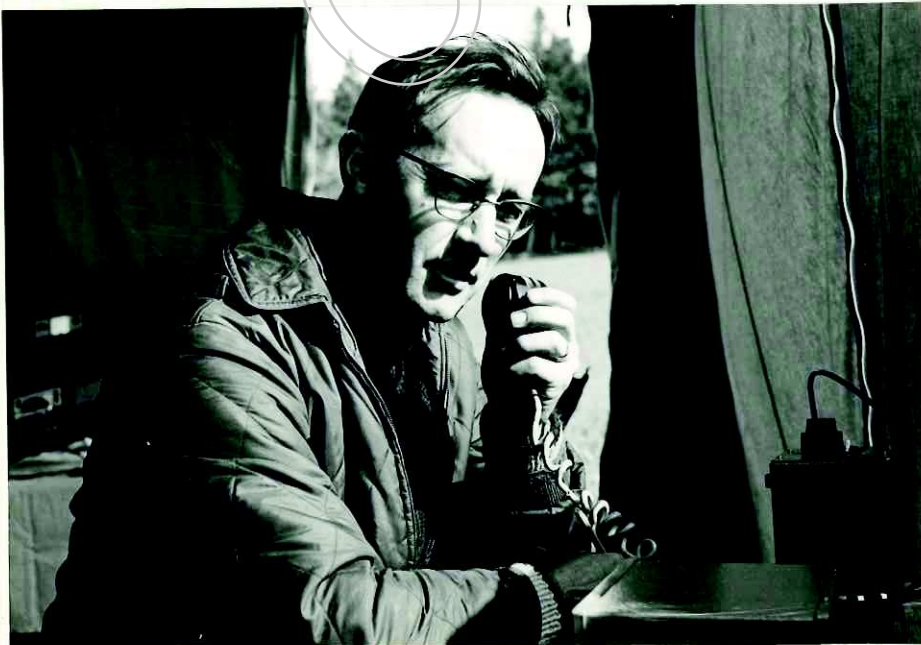
"LAUFT DE GENI  
SCHO?"



80-METER  
"DRACHEN"



10-METER  
"DRACHEN"



2-METER







KURT, HB9WN &  
XYL

HB9TU + 9WN  
IM QSO-VISU!



ACH DURSTIG  
IST DER  
TAG!



ES LEBE DIE  
BRATEREI.....

AUCH BEIM  
"FASSEN" WAREN  
ALLE DABEI



HB9EW



UNSER RESTAURANT  
WAR TOLL!  
GESTELLT DURCH  
LUCIANO, HE9EKM



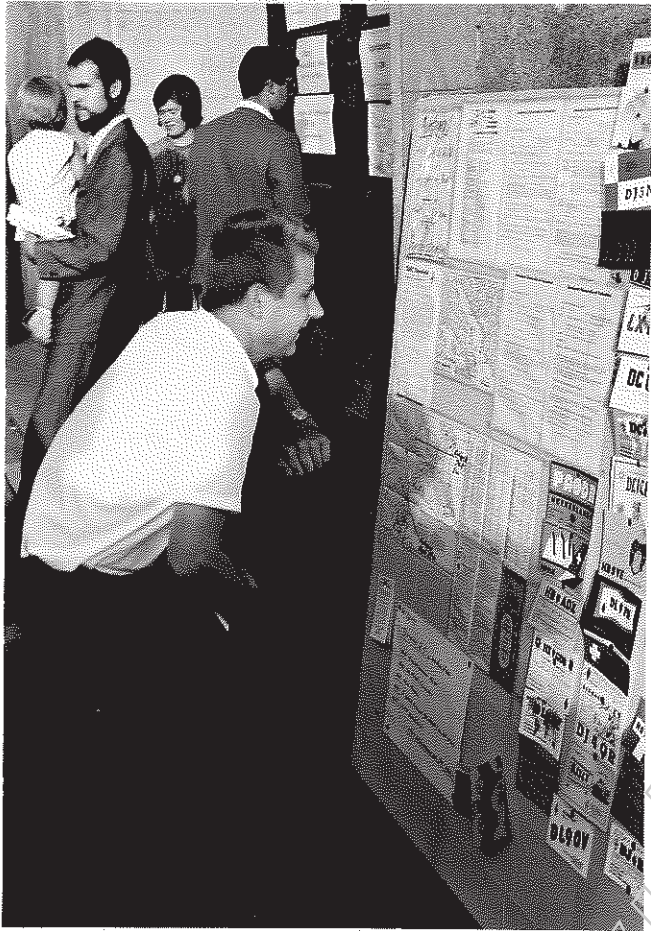
7. BODENSEE -

TREFFEN 1968

KONSTANZ

29. / 30. JUNI 1968

Wx: very fine, 29°C.



Das Anschlagbrett  
wird von HB9WN  
begutachtet.



Viele OM's sind  
anwesend



AM NACHMITTAG: 2M-MOB-WETTBEWERB



HB9QH/DL-p



HB9WN & 9QH



GUTER  
STANDORT  
AUF DER  
REICHENAU  
AUF DER  
"B 33"





Ich gebe Ihnen  
"59025"



DRIVER  
ASSOCIATE  
RVA JCC  
WARRIORS  
RVA JCC  
DRIVER



SCHON WIEDER  
1 QSO!





BEIM AUSWERTEN



AUF DER KONZILS TERASSE



XYI-HB9QH

HB9QQ



XYI - HB9QQ



LUCIANO



BEIM PEILEN - AM SONNTAG

80-METER MOBIL



DER  
'ORGANISÖR'

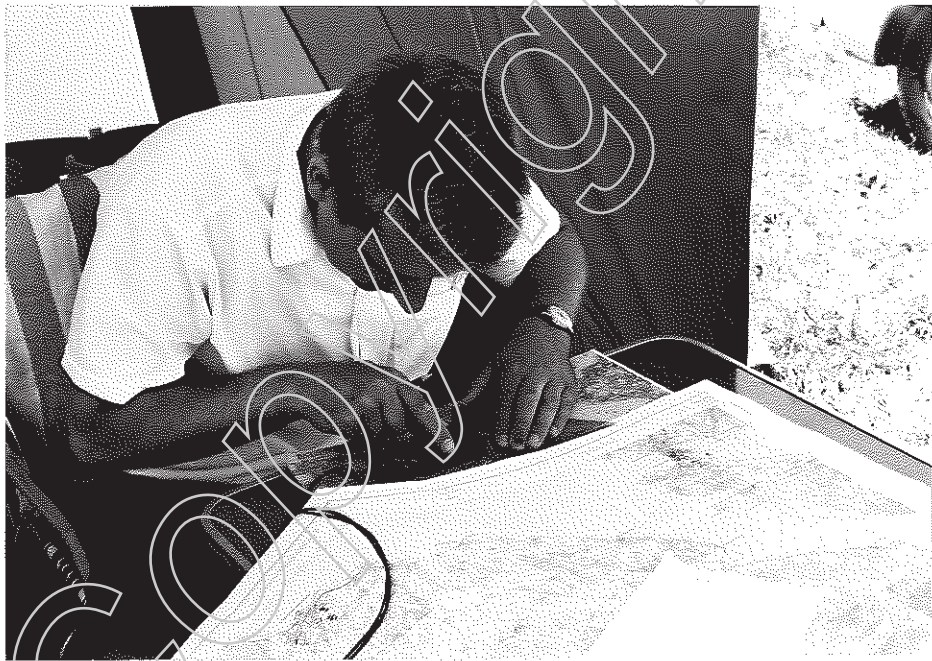


MESS FUCHS  
2 WIRD  
GROBGEPEILT

AUSWERTUNG IM  
ZELT



AM SCHWÄBISCHEN MEER  
DURCH HB9WN



NFD 1969

Bonstetten 625 m.ü.M.

Operators: HB9 AGH

• • XO

• • SX

• • AND

QTH: HB9 Z/p



141VQ



ANA AGH XO



AGH AND



80m Dipol



XYLAFG AFG  
AND AGH ANA